SCHNEEBALL

Die kostenlose Vereinszeitung des Ski-Club 1952 Wermelskirchen e.V.
Ausgabe 2023/2024

Mit Trainings-Fahrten-Programm 2023 / 2024

- Veranstaltungen
- Fahrtenberichte
- Badminton-Aktivitäten

www.skiclub-wermelskirchen.de

Für jede Situation gewappnet.

Um für jede Lebenslage gut ausgestattet zu sein,
sind wir der richtige Ansprechpartner.
Für Ihre finanziellen Ziele und Wünsche haben
wir die passenden Lösungen.

Sprechen Sie uns an.

**www.sparkasse-wermelskirchen.de/
weil-es-um-mehr-als-geld-geht**

**Weil's um mehr als
Geld geht.**

Stadtsparkasse
Wermelskirchen

Vorwort

Liebe Mitglieder und Freunde des Ski-Clubs,

wie jedes Jahr im Herbst erscheint unsere Vereinszeitung „Schneeball", wo wir auf ereignisreiche 12 Monate zurückblicken und einen Ausblick auf die kommenden Aktivitäten geben.

Im August nahmen wir bei super Wetter am Umzug anlässlich der 150 Jahre Stadtrechte der Stadt Wermelskirchen teil. Die Stimmung war großartig sowohl im Zug als auch bei den Zuschauern. Kurz danach fand bei ebenso tollem Wetter unser jetzt schon traditionelles Sommerfest statt. Dieses Mal als Brunch mit Bergischer Kaffeetafel, natürlich nicht ohne das Angebot, vorher zu Fuß oder per Mountainbike aktiv zu sein. Bei dem gemeinsamen Brunch gab es der viel Zeit für einen Austausch durch alle Abteilungen und viele Spaßaktionen für die Kinder. Das war jedoch nicht das einzige große Fest. Dieses Jahr hat unsere Abteilung Badminton offiziell ihr 25-jähriges Jubiläum gefeiert. Aufgrund der Coronazeit war dies leider erst jetzt möglich. Es war eine sehr schöne und ganz besondere Feier, auf der auch prominente Gäste aus dem öffentlichen Leben der Stadt und aus dem Sport vertreten waren.

All dies geht nicht ohne unsere ehrenamtlich Aktiven: ob bei Trainingsangeboten, im Vorstand oder bei Veranstaltungen. Stellvertretend dafür hatten wir unseren Ehrenvorsitzenden Michael Lindemann zur Ehrung als Übungsleiter des Jahres im Rheinisch-Bergischen Kreis vorgeschlagen. Wir freuen uns sehr, dass sein Engagement auch vom Kreis gewürdigt wurde und er auf einer sehr schönen Veranstaltung in entsprechendem Rahmen geehrt wurde.

Über eine Digitalförderung aus Mitteln der REACT-EU Initiative konnten wir unsere Ehrenamtlichen mit PCs und Tablets im Wert von über 9.000 € ausrüsten - ein Zeichen der Anerkennung der ehrenamtlichen Arbeit durch die Politik.

Damit gehen wir mit viel Schwung in die kommende Saison und freuen uns auf viel Resonanz auf die ausgeschriebenen Trainingsfahrten, unsere umfangreichen Angebote für Badminton und im Breitensport, z. B. beim Kinder-Turnen, Parcours, Fitnesstraining oder Ski-Hallentraining.

Mit sportlichen Grüßen und besten Wünschen für eine punktreiche Badminton- und schneereiche Wintersportsaison!

Euer Markus

Impressum:

SCHNEEBALL

Die kostenlose Vereinszeitung des
Ski-Club 1952 Wermelskirchen e.V.

Herausgeber:

Ski-Club 1952 Wermelskirchen e. V.
Postfach 4023, 42918 Wermelskirchen

info@skiclub-wermelskirchen.de
www.skiclub-wermelskirchen.de

Redaktion:

Michael Hackstein, Martina Pannack, Alois Göpfert, Janine Müllenmeister-Weber, Stephan Eisbach mit Unterstützung zahlreicher Mitglieder (siehe jeweilige Artikelfußnote)

Gestaltung:

Katharina Kuntz, Martina Pannack

Auflage:

500 Stück

„SCHNEEBALL" erscheint jährlich
Nächste Ausgabe: Herbst 2024
Redaktionsschluss: 01. August 2024

Inhalt

Verschiedenes

5 Ansprechpartner
6 Jahreshauptversammlung
7 Termine und Angebote
8-9 Maiwanderung mit Markus & Martina
10-12 Kirmes-Umzug Ski & Badminton
13 Der Ski-Club wird digitaler
14-15 Sommerfest 2022
16 Jubilare und Ehrungen
17 Cara unser Laufstar
18 Ferien-Sportangebote
19 Fitness-Training

SCW-Jugend

20 Kinderturnen
21 Parcours
22 Jugendtag 2023
23 Weihnachtsfeier der Jugend
24 Wasserski Langenfeld
25 Minigolfen
26 Crazy Jump
27 Jugendvorstand

Wintersport

28 Kindertraining Skihalle Neuss
29 Ski-Basar 2022
30 Übungsleiter Im neuen Look
31 DSV-Skischule
32-35 Rennsaison der Ski-Club Kids
36-37 Einfahrwochenende in Hochgurgl
38-39 Bericht Januarfahrt
40-41 Märzfahrt nach Wolkenstein
42-43 Oster-Familienfahrt
44 Jugend-Osterfahrt
46-51 Trainingsfahrten-Programm
52-53 Reisebedingungen (Trainingsfahrten)
54 Eintrittserklärung (SCW)
55 Anmeldung (Trainingsfahrten)
56-57 Datenschutz

Badminton

58-59 Jubiläumsfeier
60-61 Saison 2022/23
62-63 Vereinsmeisterschaften 2023
64-65 Ranglistenturniere
66-67 Familienturnier
68-69 019 Fahrt nach Renesse
70-71 Kurz notiert...

tp
Qualitätshandwerk
seit 1980

Boden und Wand aus einer Hand

Parkett- & Dielenböden
Verlegung & Restauration
Farben / Spachteltechniken
Tapeten / Trockenbau

02191 / 420 304 . www.tppartner.de
neben HBF RS . Freiheitstraße 47a . 42853 Remscheid

ANSPRECHPARTNER

Noch Fragen?

Eure Ansprechpartner...

1. Vorsitzender
Markus Reichwein
Telefon: 02192-83136
markus.reichwein@skiclub-wermelskirchen.de

2. Vorsitzender
Stefan Burger
Telefon: 02196-972540
stefan.burger@skiclub-wermelskirchen.de

Geschäftsführer
Stephan Eisbach
Telefon: 02196-84800
stephan.eisbach@skiclub-wermelskirchen.de

Kassenwart
Alois Göpfert
Telefon: 02196-4459
alois.goepfert@skiclub-wermelskirchen.de

Pressereferentin
Martina Pannack
Telefon: 02193-531129
martina.pannack@skiclub-wermelskirchen.de

Mitgliederverwaltung
Heike Faßbender
Telefon: 02196-90123
heike.fassbender@skiclub-wermelskirchen.de

Sportwart und Abteilungsleiter Ski
Ulf Ramspott
Telefon: 02196-95509
ulf.ramspott@skiclub-wermelskirchen.de

Jugendvorstand
1. Vorsitzender
Finn Pannack
finn.pannack@skiclub-wermelskirchen.de
2. Vorsitzende
Romina Ramspott
romina.ramspott@skiclub-wermelskirchen.de

Jugendwart
Nele Zollenkopf
nele.zollenkopf@skiclub-wermelskirchen.de

Abteilungsleitung Badminton
Norbert Seidenberg
Telefon: 02192-932417
norbert.seidenberg@skiclub-wermelskirchen.de

Stellv. Abteilungsleiter Badminton, Pressewart Badminton
Michael Hackstein
Telefon: 02193-4131
michael.hackstein@skiclub-wermelskirchen.de

Kassenwartin Badminton
Sandra Hokkeler
Telefon: 02196-883801
sandra.hokkeler@skiclub-wermelskirchen.de

Jugendwartin Badminton
Lea Hokkeler
Telefon: 02196-883801
lea.hokkeler@skiclub-wermelskirchen.de

Sportwart Badminton
Jan Ebinghaus
Telefon: 02196-8829644
jan.ebinghaus@skiclub-wermelskirchen.de

HAAS
Heizung . Sanitär . Solar

ALBERT HAAS KG
Dörpfeldstraße 30
42929 Wermelskirchen

Telefon: 02196 2773
Fax: 02196 95780

E-Mail: info@haas-kg.de
Web: www.haas-kg.de

Sichern Sie sich attraktive Fördergelder!
Für eine neue Heizung, eine Solaranlage
oder für ein neues Badezimmer.
Wie das geht – wir beraten Sie gerne!

Wärme zum Leben - Bäder zum Träumen

Jahreshauptversammlung 2023

Wieder wie in alten Zeiten

Am 15. März traf sich der Ski-Club zu seiner jährlichen Abteilungsversammlung Ski sowie zur Jahreshauptversammlung, dieses Mal im Gaststätte „Centrale“ in Wermelskirchen.
Die äußeren Bedingungen stimmten. Wir hatten dort einen separaten Raum für uns und wurden hervorragend bewirtet.

Abteilungsversammlung Ski
Die Herbstfahrt musste leider wegen Schneemangel abgesagt werden. Ansonsten konnten alle Trainingsfahrten wie geplant durchgeführt werden und das mit guter Resonanz. Sowohl die Trainingsfahrten im Januar und zu Ostern waren ausgebucht und auch die Fahrt der Jugend – vor einigen Jahren als Versuch gestartet – hat sich mittlerweile großartig etabliert und war bis auf den letzten Platz ausgebucht.
Das alpine Rennteam trainierte ab der Sommerferien wieder in der Skihalle Neus und beteiligte sich an Wettkämpfen. Lotte Störmann, die seit dem letzten Winter das Training stark forciert hat, glänzte mit großartigen Leistungen bei den alpinen Schülerrennen (s. Seite 32). Das Kinder-Skitraining in der Skihalle Neuss erfreut sich ebenso zunehmender Beliebtheit. Alle Termine waren ausgebucht bei insgesamt 140 Anmeldungen.

Jahreshauptversammlung
Die JHV wurde um 19:30 Uhr von Markus Reichwein als 1. Vorsitzenden eröffnet. Auch er konnte viel Positives berichten. Dass die Maßnahmen zur Bindung und Gewinnung neuer Mitglieder wie Kinderturnen und Schnupperkurse Früchte tragen, zeigte sich bei der Entwicklung der Mitgliederzahlen. So kann die Abteilung Badminton auf 24 und die Abteilung Ski auf 58 Neuzugänge zurückblicken. Der Verein hat nunmehr 543 Mitglieder insgesamt.

Die Abteilung Badminton hatte ihre Abteilungsversammlung am 9. März und blickt auf eine erfolgreiche Meisterschaftssaison zurück. Alle Spiele konnten weitestgehend ausgetragen werden. Sowohl die Mannschaften der Erwachsenen als auch der Jugend belegten vordere Tabellenplätze.

Die Jugend traf sich am 12. März zum Jugendtag im Borner Treff. (s. Seite 22)
Die Kassenprüfer Thorsten Pannack (Ski) und Volker Laube (Badminton) bestätigten ohne Einwände die ordnungsgemäße Kontenführung.

Die Entlastung des Vorstands erfolgte einstimmig. Bei den anstehenden Wahlen wurden die Mitglieder in ihren Ämtern bestätigt sowie Janine Müllenmeister-Weber, Heike Faßbender und Martina Pannack als weitere Beisitzer gewählt.
Bei einem Glas Bier im Anschluss an den offiziellen Teil der JHV wurde noch einige Zeit weiter diskutiert, geklönt und Pläne geschmiedet.

Alois Göpfert

KreativShed

Kreativ Shed
Raum für Kreatives

Kreative Kindergeburtstage, der etwas andere Kreativ- oder Upcycling-Workshop, Papierwerkstatt. (Fast) Alles ist möglich im Kreativ Shed!

Katja Burger – Pädagogin
Tente 132, 42929 Wermelskirchen -
Mobil: 0174 – 588 88 06

Termine und Angebote

Hier ist was los...

Nachfolgend eine Terminvorschau der Highlights in den nächsten Monaten.
Weitere Termine, speziell auch Spieltermine der Abteilung Badminton, und interessante Informationen findet ihr unter den jeweiligen Fachbereichen „Wintersport“,„Badminton“ und„Breitensport“ auf unserer Internetseite:
www.skiclub-wermelskirchen.de

REISEN UND EVENTS

23. BIS 26. NOVEMBER 2023
SAISON-OPENING STUBAI

20. BIS 27. JANUAR 2024
FAHRT NACH DIENTEN

16. MÄRZ BIS 22. MÄRZ 2024
FAHRT NACH WOLKENSTEIN

23. MÄRZ BIS 30. MÄRZ 2024
FAMILIEN-OSTERFAHRT

IN VORBEREITUNG OSTERN 2024
JUGEND-FAHRT

SPORTANGEBOTE

GYMNASTIK MIT RÜCKENSCHULE

Freitags
18.45 - 20.15 Uhr
Erwachsene jeden Alters
Turnhalle Pestalozzischule (WK)
Michael Lindenmann
02191 50496

BADMINTON

Dienstags
20.00 - 21.30 Uhr
U19 und O19
Sporthalle Schubertstraße (WK)

Donnerstags
17.00 - 20.00 Uhr
U11 - U19
Sporthalle Schubertstraße (WK)

Freitags
16.30 - 21.30 Uhr
Badminton-Training alle Altersklassen
Sporthalle Schubertstraße (WK)
Norbert Seidenberg
02192 932417
www.skiclub-wermelskirchen.de

KINDERTURNEN

Dienstags
17.00 - 18.00 Uhr
Kinder von ca. 3-10 Jahren
Turnhalle Waldschule (WK)
Tina Schmidt und Cara Zollenkopf
02196 8829545

PARCOURS

Dienstags & Freitags
19.00 - 20.30 Uhr
Kinder ab 10 Jahren
Turnhalle Waldschule (WK)
Tina Schmidt und Cara Zollenkopf
02196 8829545

FITNESS-TRAINING

Dienstags
19.30 - 20.30 Uhr
Erwachsene jeden Alters
Turnhalle Waldschule (WK)
Tina Schmidt, Cara & Nele Zollenkopf
02196 8829545

KINDER-SKIKURSE

Freitags, Samstags oder Sonntags (Nov - März)
Kinder ab 3 Jahre und junge Erwachsene
Skihalle, Neuss
Nele Zollenkopf
nele.zollenkopf@skiclub-wermelskirchen.de

SKI-RENNTRAINING

Mittwochs
17.00 - 19.00 Uhr
Ulf Ramspott
Skihalle, Neuss
nach vorheriger Anmeldung bei Ulf
02196 95509

Maiwanderung mit Markus & Martina

über „Berg und Tal“ zur Dhünntalsperre

Wie immer kurz nach Ostern kam im Vorstand die Diskussion auf wer kümmert sich um die Mai-Tour und wohin könnten wir dieses Jahr wandern.
Nicht uneigennützig, um den Heimspiel-Vorteil wissend, schlug ich vor, doch mal in Dabringhausen, am Straußenfarm-Stadion-Höferhof zu starten.
Dort könnte man die Logistik des Dabringhauser TVs sicherlich nutzen, hätte WCs, genug Spielfläche für die Kids nach der Wanderung und mit ein bisschen Glück könnte man vielleicht auch die Hütte und die überdachte Veranda der Fußballer nutzen. Gut, wenn man so im Dorf vernetzt ist :) .
Wanderwege gibt’s genug und dank unserer täglichen Hunde-Runde erschien die Vorbereitungszeit überschaubar.
Das ließen sich Markus und Ulf nicht zweimal sagen, zumal die Wanderwege rund um die Dhünntalsperre in den letzten Jahren nicht auf dem Programm standen. Schwupps war eine Route ausgeguckt und Probe gelaufen, um potenzielle Rastplätze, Aussichtspunkte u.ä. auszuspähen.
Bei schönstem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen folgten rund 35 Erwachsene und Kinder der Einladung, darunter viele bekannte Gesichter der Osterfahrt. Wir starteten mit dem üblichen akademischen Viertel Verspätung. Leider erwies sich die Treffpunkt-Bezeichnung „Straußenfarm-Stadion-Höferhof“ bereits bei der Anreise für zwei Familien als Challenge, die zunächst in Emminghausen bei der Straußenfarm landeten, dann aber noch mit ein bisschen Verspätung zur Gruppe dazustoßen konnten.

Fröhlich ging’s am Strandbad Dabringhausen vorbei, Richtung Ketzberg, um den Wanderweg „D2-Über Berg und Tal“ in Richtung Dhünn-Talsperre zu nehmen. Insgesamt rund 10,5 km Wanderweg mit zwei gemütlichen Trink- und Snack-Pausen wurden problemlos von Groß und Klein sowie den Vierbeinern bewältigt. Viele waren seit Jahren nicht mehr in diesem Gebiet gewesen und waren teils schockiert, wie auch hier der Borkenkäfer und die trockenen Sommer 21/22 gewütet hatten.

Gegen 17.00, als sich der Himmel gewittrig verdunkelte, trafen alle wieder am Sportplatz ein, wo die „Vorhut“ bereits den Kaffeetisch gedeckt hatte. „Holzfäller-Schnitten“ und Waffelherzen sowie frisch aufgesetzter Kaffee diente als Vorspeise bis die Holzkohle im Grill die richtige Temperatur hatte.
Bei Après-Ski-Musik kam auf der hölzernen Veranda ein bisschen Alpenfeeling auf und alle genossen den gemütlichen Ausklang, während die Ski-Club-Jugend als Grillmeister fungierte und für leckere Grillwürstchen sorgte.
Ein schöner Nachmittag!!
Danke an alle, die mitgewirkt haben! Wir freuen uns schon auf 2024!

Martina Pannack

Beim Kirmesumzug am 26.08.2023

Festumzug zur Kirmes in Wermelskirchen:

Das musste man uns vom Ski-Club nicht zweimal sagen. Da waren wir natürlich – wie auch bereits 1998 und 2007 – dabei.

Denn diesen Umzug sahen tausende Menschen, so dass wir die Gelegenheit hatten, uns in der Öffentlichkeit zu präsentieren und den Leuten zu erklären, dass sich hinter dem Begriff Ski-Club ein buntes und reichhaltiges Sportangebot verbirgt – definitiv nicht nur etwas für Ski-Fahrer.

Darüber hinaus machte es wieder einmal einen Riesenspaß, als Teil von 3.500 Teilnehmenden in über 70 bunten Gruppen durch die von Menschenmassen gesäumten Straßen unserer „Kleinstadt mit Herz“ zu ziehen – und das natürlich bei strahlendem Sonnenschein.

So hatten sich über 50 Vereinsmitglieder:innen eingefunden, um sich gut gelaunt auf den Fußweg durch unsere Heimatstadt zu machen.

Bereits im Vorfeld hatten sich einige von uns ins Zeug gelegt, um dafür zu sorgen,

dass unsere Gruppe auch optisch ein ansprechendes Bild bot.

So wurden einheitliche T-Shirts mit einem speziellen, zum 150-jährigen Stadtjubiläum passenden Ski-Club-Motiv entworfen und besorgt. Auch unser Gruppenschild war eigenhändig gestaltet. Informationen über unser Angebot lieferten spezielle Postkarten, die in schönen blauen Taschen mit unserem Ski-Club-Logo transportiert und an die Zuschauer übergeben werden konnten.

Sensationell der Bollerwagen, der mit einer wunderschönen Berglandschaft glänzte - sehr detailliert mit Gipfelkreuz, Bergbahnen und vielen Ski-Fahrer:innen… absolut passend zu uns als Ski-Club.

Dass bei uns auch Badminton eine große Rolle spielt, zeigten Norbert Seidenberg und seine Mitstreiter:innen, indem sie ein Netz hochhielten und darüber die Federbälle tanzen ließen...nicht immer ganz einfach, bei plötzlich auftretenden kleinen Windböen.

Doch am meisten punkteten wir bei den Zuschauern mit uns selbst, den Menschen, die sich im Ski-Club engagieren und an diesem Tag gut gelaunt durch die Menge zogen.

Von „jung bis alt“ waren alle Altersgruppen vertreten. Besonders unser 89jähriges Gründungsmitglied Manni Schmidt ließ sich trotz der längeren Strecke, für die wir etwa 2,5 Stunden brauchten, keine Ermüdung anmerken und begeisterte immer wieder mit seiner frohen Ausstrahlung.

Festumzugswagen light: SCW-Bollerwagen 1.0

Als im Vorstand die Entscheidung getroffen wurde, wir nehmen am Festumzug der Stadt teil, war der Jugendvorstand direkt Feuer und Flamme und schmiedete erste Ideen, wie man sich beteiligen könnte, z.B. die Polly auf einen Pick-Up oder Anhänger packen …

Als dann die Rückmeldung kam, wir nehmen „nur“ als Fußgruppe teil, war die Ernüchterung zunächst groß. Was tun?

Schließlich wurde die Idee geboren, Pannacks Bollerwagen in eine Alpenlandschaft mit Après-Ski-Location umzubauen. Schnell ein paar Skizzen, und schon ging’s los. Mit der tatkräftigen Unterstützung der Nachbarn, **Hans-H. und Renate Frowein** wurde ein Unikat kreiert, dass eigentlich viel zu schade ist, zurückzubauen.

Martina Pannack

Fortsetzung: Beim Kirmesumzug am 26.08.2023

Natürlich waren auch unsere Vorstandmitglieder und die Abteilungsleiter bestens aufgelegt dabei. Auch unser ehemaliger Vereinsvorsitzender Michael Lindemann genoss die Teilnahme an diesem außergewöhnlichen Ereignis sichtlich.

Wohin man auch sah, lächelnde Gesichter:

EIN SCHÖNER TAG…

Michael Hackstein

Betten frowein
„Irgendwie jeck"

„Wir betreiben ein traditionelles Bettengeschäft mit allem, was für guten Schlaf nötig ist!"

Betten Arnold Frowein

Grüne Straße 67 (B51)
42929 Wermelskirchen

Tel. 02196 6258

info@betten-frowein.de
www.betten-frowein.de

Der Ski-Club wird digitaler

Dieses Jahr konnten wir über das Land NRW eine Förderung aus REACT-EU-Mitteln zur Digitalisierung des Breitensports beantragen. Insgesamt haben wir mit 2 Anträgen eine Fördersumme von über 9000€ bewilligt bekommen. Mit den uns zur Verfügung stehen dem Förderbetrag haben wir Laptops und Tablets sowie Beamer und Leinwand für die Geschäftsführung, die Badmintonabteilung und die Jugendabteilung angeschafft. Weiter konnten wir für unseren Sitzungsraum die notwendige Glasfaser Infrastruktur beschaffen, um auch dort endlich online Sitzungen abhalten zu können.
Dank der Mittel können wir für die im und rund um den Vorstand aktiven Mitglieder eine gute digitale Infrastruktur aufbauen. Vorbei die Zeiten, wo unsere ehrenamtlich aktiven Vorstandsmitglieder ihre privaten Geräte einsetzen müssen.

Parallel dazu haben wir nun auch komplett Microsoft Office 365 und Teams als vereinsinterne Kommunikationsplattform und auch DSGVO konforme Möglichkeit zur Vereinsdatenablage mit kontrollierten Zugriffsrechten für alle im Vorstand Mitarbeitenden auf den neuen Geräten umgesetzt.

Der Vorstand freut sich über die Chance mit den EU-Mitteln die Kommunikation auf eine Plattform zu bringen und Effizienz in der Vereinsarbeit weiter zu erhöhen.

Markus Reichwein

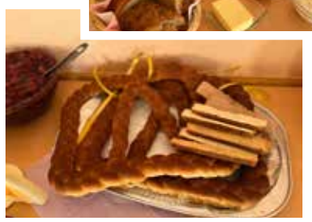
Sommerfest 2023

Auch in diesem Jahr sorgten Janine und Sandra mit perfekter Organisation dafür, dass unsere Vereinsmitglieder ein wunderschönes Sommerfest erleben konnten … und das bei strahlendem Sonnenschein … an einem heißen Sommertag … Mitte September. Die beiden Organisatorinnen haben wohl auch bzgl. des Wetters hervorragend geplant und „ihre Verbindungen spielen lassen“. Besser geht es nicht.

Wieder war das Freizeitheim Stolzenberg als Location gewählt worden, so dass die meisten der über 120 Teilnehmer den Weg dorthin schon kannten.
Neu war der Ablauf. Los ging es bereits um 11 Uhr mit dem Aktionsprogramm: Mountainbike-Tour, Wanderung oder Spiel&Spaß für Groß und Klein.

Hierzu hatten sich Michael Lindemann (Wandern), Markus Weber und Torsten vom Stein (Mountainbike) tolle Strecken rund um Stolzenberg und die Sengbachtalsperre überlegt. Um die Spielaktionen für die Kids hatte sich der Jugendvorstand gekümmert.

Nach soviel Bewegung in toller Umgebung musste man sich natürlich erst mal stärken. Dazu gab es eine riesige Auswahl von Speisen und Getränken einer Bergischen Kaffeetafel – größtenteils von den Teilnehmern mitgebracht und alles wunderschön arrangiert. Natürlich durfte eine Dröppelminna hier nicht fehlen.



So wurde kräftig zugegriffen, und die zuvor „verbrauchten“ Kalorien waren Ruckzuck mehr als wieder eingefahren.

Wie üblich wurde der Rahmen des Sommerfestes genutzt, um langjährige Vereinsmitglieder zu ehren und ihnen mit Urkunden und einem Geschenk für ihre Treue zu danken.
Natürlich erhielten an dieser Stelle auch Janine und Sandra nicht nur Blumen sondern auch von allen Anwesenden einen Riesenapplaus für ihre gelungene Festvorbereitung.

Ob in der Sonne oder im Schatten – ganz entspannt genossen alle die restlichen Stunden dieses wunderbaren Festes und nutzten die Gelegenheit zum Klönen auch mal mit Vereinskollegen aus anderen Abteilungen.

Weitere Impressionen:
.

Jubilare und Ehrungen

Geehrt wurden:

Für **70 Jahre** Mitgliedschaft:
Erwin Arntz

Für **40 Jahre** Mitgliedschaft:
Gabriele Zimmermann

Für **30 Jahre** Mitgliedschaft:
Wiltrud Voss, Manfred Voss, Sabine Möllers, Rosemarie Lunz, Hans-Georg Lunz, Peter Rolf Wermann, Dagmar Wermann, Tim Birkenhauer, Lars Ruge

Für **25 Jahre** Mitgliedschaft:
Markus Christian Sauerbaum, Thorsten Keller, Christine Kaiser, Norbert Seidenberg, Susanne Reichwein, Ulrike Neise, Matthias Frowein, Bastian Frowein, Bärbel Wirths

Für **20 Jahre** Mitgliedschaft:
Max Christoph Müßener, Manfred Könen, Michael Hackstein, Finn Sari Pannack, Elke Eisbach, Moritz Eisbach

Für **10 Jahre** Mitgliedschaft:
Frida Döring, Anna Halstenbach, Gustav Schun, Florian Rechner, Jan Hübner, Rick Marlon Wagener

Cara läuft an die Spitze der bergischen Halbmarathons

Es wird wohl kaum jemanden in der Skiabteilung geben, der die **25jährige Cara Zollenkopf** nicht kennt. Unsere sympathische und mega engagierte Studentin machte schon in jungen Jahren als alpine Ski-Rennläuferin Schlagzeilen. Gewann die Kids-Cup-Gesamtwertung, kam in die Verbandsmannschaft und startete mehrfach bei DSC-Rennen auf Bundesebene.

Nach ihrer Rennkarriere erwarb Cara die Übungsleiter-C- und -B-Lizenzen und engagiert sich als Übungsleiterin beim Ski-Hallentraining, auf der Oster-Familienfahrt, beim Kinderturnen, Parcours, bei diversen Events und im SCW-Jugendvorstand.

Nun macht sie **Schlagzeilen als Langstrecken-Läuferin** durch ihre Siege beim Dhünner Mittsommer-sowie beim Sengbach-Halbmarathon des TV-Witzhelden. Bei beiden Läufen deklassierte sie das Feld und siegte mit großem Vorsprung. In Witzhelden siegte Cara in sensationellen 1:27:53 (Halbmarathon, 2 Runden um die Talsperre, 420 Höhenmeter) und war damit über 5 Minuten schneller als der schnellste Mann. Sehr stark!

Wir sind sehr stolz eine so erfolgreiche Sportlerin und Vorbild für die jüngere Generation in unserem Verein zu haben. Mach weiter so, Cara!

Martina Pannack

Cara Zollenkopf

Pl.	Stnr.	Name	Jg.	AK	Verein	Zeit	Netto
1.	424	**Cara Zollenkopf**	1998	W	Ski-Club 1952 Wermelskirchen e.V.	**1:27:53**	1:27:50
2.	395	**Thomas Jahnich**	1978	M45		**1:33:17**	1:33:14
3.	141	**Gebremeskel Ayele Woudim**	1980	M40	Leichlinger TV	**1:35:43**	1:35:40

Jan und Cara begeistern Ferien-Kinder für unsere Sportangebote

Zum wiederholten Mal haben fünf Wermelskirchener Vereine unter der Organisation des Stadtsportbundes für die Wermelskirchener Kinder an einem Strang gezogen und gemeinsam die Sportwochen auf die Beine gestellt. Neben dem Ski-Club waren das der TuS, der WTV, der TC Grün-Weiß und der Judoclub.
35 Kinder meldeten sich für die erste Woche an, 40 Kinder für die zweite.
Jan Ebinghaus und Cara Zollenkopf vom Ski-Club waren ebenfalls als Übungsleiter dabei, um die Wermelskirchener Ferienkinder für unsere Breitensportangebote zu begeistern. Jan stellte Badminton vor während Cara die Kinder in unser neues Angebot Parcours schnuppern ließ. Am Ende der zwei Wochen ist den Kindern Freude und Erschöpfung gleichermaßen ins Gesicht geschrieben. Schön, dass Jan und Cara dieses Programm unterstützen konnten.

Martina Pannack

Foto: Stadtsportverband/Torsten vom Stein

Fitness-Training

für Erwachsene aller Altersgruppen

Im Ski-Club haben Erwachsene aller Altersgruppen nun die Möglichkeit, gemeinsam an ihrer Fitness zu arbeiten und sich sportlich zu betätigen. Das **Fitness-Training** findet **dienstags** von **19:30 bis 20:30 Uhr** in der geräumigen **Sporthalle der Waldschule in Wermelskirchen** statt.

Das Angebot richtet sich an alle Erwachsenen, unabhängig von ihrem Fitnesslevel oder Alter. Ob jung oder im besten Alter, alle sind herzlich willkommen, an den Kursen teilzunehmen und gemeinsam etwas für ihre **Gesundheit** und ihr **Wohlbefinden** zu tun.

Die Inhalte des Trainingsprogramms sind breit gefächert und umfassen verschiedene Aspekte der körperlichen Fitness. Im Mittelpunkt steht ein effektives Fitness-Training, das gezielt darauf ausgerichtet ist, die **Ausdauer**, **Kraft** und **Beweglichkeit** zu **steigern**. Ein abwechslungsreiches Gleichgewichts- und Koordinationstraining trägt dazu bei, die körperliche Stabilität zu verbessern und Verletzungen vorzubeugen.
Der Muskelaufbau spielt ebenfalls eine wichtige Rolle im Trainingsprogramm. Durch **gezieltes Krafttraining** werden die Muskeln gestärkt und die Körperhaltung verbessert.

Neben den körperlichen Aspekten wird auch der **soziale Faktor** bei diesen Treffen großgeschrieben. Das gemeinsame Trainieren in der Gruppe schafft eine motivierende und unterstützende Atmosphäre. Es entsteht ein Gefühl von **Zusammenhalt** und **Teamgeist**, das zusätzlich zur Freude am Training beiträgt.

Das Fitness-Training für Erwachsene aller Altersgruppen ist somit nicht nur eine Gelegenheit, die körperliche Fitness zu steigern, sondern auch eine Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen und sich in einer motivierenden Gemeinschaft sportlich zu betätigen.

Wer Lust hat, sich sportlich zu betätigen, seine Fitness zu verbessern und dabei noch tolle Vereinskameraden kennenzulernen, sollte dienstags um 19:30 Uhr in der Waldschule vorbeischauen.

Meldet euch bei **nele.zollenkopf@skiclub-wermelskirchen.de** zum Probetraining an.
Wir freuen uns auf Euch!

Nele Zollenkopf

Kinderturnen

Strahlende Kinderaugen beim Ski-Club-Kinderturnen

Auch wenn zu Beginn der Kinderturnstunde keine Geräte aufgebaut sind oder Materialien in der Halle bereitliegen, laufen die **Kinder im Alter von ca. 3-10 Jahren** in der Turnhalle von der einen Wand zur anderen oder spielen Fangen und strahlen über beide Ohren.

Wir beginnen das Kinderturnen in der Regel damit, dass wir Materialien wie **Bälle, Reifen oder Seilchen** in die Mitte der Halle legen und die Kinder die ersten 10 Minuten zur freien Verfügung nutzen können. In der Zeit können die Kinder in der Halle ankommen und sich auf die Stunde einstellen bis wir uns zur Begrüßung in der Mitte treffen.

Anschließend wird die Stunde mit einem **gemeinsamen Aufwärmspiel** gestartet. Sehr beliebt sind hier die Spiele "Feuer – Wasser – Blitz" oder "Chinesische Mauer". Nach einer kurzen Trinkpause beginnt das Turnen. In der Regel wird ein **Parcours** aufgebaut, damit die Kinder möglichst viel in Bewegung sein können und lange Anstehzeiten vermieden werden. Klassische Turngeräte, wie ein **Minitrampolin** mit einer Weichbodenmatte dahinter oder unser Lieblingsaufbau, die "schiefe Ebene" werden mit Elementen wie **Balancierbalken**, Flusssteinen zum Balancieren, **Reifen** zum Durchklettern oder Reinspringen und Kästen zum drüber Klettern in einen Parcours integriert.

Am Ende der Kinderturnstunde treffen wir uns für unseren **traditionellen Abschlussruf in der Mitte**. Dort verabschieden wir uns mit: „Eins, zwei, drei, vier: ihr seid ja immer noch alle hier. Fünf, sechs, sieben, acht: jetzt wird aber Schluss gemacht. Neun & zehn: Auf Wiedersehen!".

Cara Zollenkopf

Parcours beim SCW

Spaß und kreative Entfaltung für Kinder

Im Rahmen des Parcourstrainings steht nicht nur das **Erlernen und die Anwendung der parcoursspezifischen Techniken**, sondern auch das Erleben anderer Aspekte. Dazu gehören beispielsweise die **alternative und kreative Nutzung von Turngeräten** wie dem Stufenbarren, dem Parallelbarren, dem Kasten, den Schaukelringen, dem Minitrampolin oder auch dem Bock.

Der Aufbau von alternativen Gerätelandschaften ermöglicht den Kindern vielfältige Bewegungserfahrungen zu sammeln. Beim Überwinden der Aufbauten lernen die Kinder Fertigkeiten wie hangeln, schwingen, balancieren, klettern oder springen. Die Kinder erwerben dadurch ein vielfältiges Bewegungsrepertoire, das in anderen Sportarten und im Alltag sinnvoll sein kann.

Außerdem erfahren die Kinder **Selbstwirksamkeit** und **Erfolgserlebnisse** stärken ihr **Selbstbewusstsein**.

Das Parcourstraining dienstags hat im letzten Jahr so großen Anklang gefunden, dass es durch eine zweite Einheit freitags ergänzt wurde, um die Gruppengröße zu entzerren und weitere Kinder aufnehmen zu können.

Das Parcourstraining beginnt meistens mit einem gemeinsamen Aufwärmspiel. Sehr beliebt sind die Spiele Zombieball, Brennball, Fangen oder Fußball. Doch auch Staffelspiele wie "Tic-Tac-Toe" oder Fangen mit Hindernissen kommen häufig zum Einsatz.

Anschließend wird ein Parcours mit verschiedenen Geräten aufgebaut. Klassische Parcoursgeräte wie dem Parcourskasten, Präzisionssprüngen und der Balancierstange sind dabei jede Woche enthalten. Die anderen Geräteaufbauten variieren. Auch die **AirTrack**, eine aufblasbare XXL-Turnmatte, ist bei den Kindern sehr beliebt. AirTracks sind besonders für Turnsportarten geeignet, da sie Sprünge abfedern und das Verletzungsrisiko bei Stürzen minimieren.

Das Parcourstraining beenden wir gemeinsam in der Mitte. Dabei bilden wir einen Kreis, strecken eine Hand in die Mitte und verabschieden uns mit einem: **„Und tschüss"**.

Cara Zollenkopf

Jugendtag 2023

Ein Rückblick auf ein gelungenes Treffen

Am 18. März 2023 versammelten sich einige Ski-Club-Jugendliche und junge Erwachsenen im Borner-Sporttreff auf der Bowlingbahn zum Jugendtag 2023.

Ein besonderes Highlight war die Neuwahl des Jugendvorstands, der die Verantwortung für die kommenden Aktivitäten übernehmen wird. Die Wahl fiel einstimmig aus, und so wurden **Finn Pannack als 1. Vorsitzender und Romina Ramspott als 2. Vorsitzende** gewählt. Als Beisitzer erhielten Cara Zollenkopf, Sophie Voss, Luke Zollenkopf, Jan Alfer sowie Timon Ramspott, Nils Pannack und Lotte Störmann (die leider nicht anwesend waren) ebenfalls das Vertrauen der Jugend.

Nach der Wahl war es Zeit, die geplanten Veranstaltungen für das Jahr 2023 zu besprechen und weitere Ideen zu sammeln. Die Liste der Aktivitäten konnte sich sehen lassen und verspricht abwechslungsreiche und spannende Erlebnisse: Kartfahren, Trampolinhalle, Minigolf, Klettern, Wasserski, Lasertag und Skikurse stehen auf dem Programm für 2023/2024.

Der offizielle Teil der Sitzung klang mit einer fröhlichen Bowling-Session aus.

Mit großer Vorfreude blickt der Jugendabteilung auf das bevorstehende Jahr und die bevorstehenden Aktivitäten. Doch das Team freut sich nicht nur auf die geplanten Events, sondern ist auch gespannt auf weitere Vorschläge von der Ski-Club-Jugend selbst.

Der **Jugendabteilung ist stets auf der Suche nach neuen Gesichtern und frischen Ideen**. Jugendliche, die Interesse daran haben, die Jugendarbeit im Verein mitzugestalten und in einem großartigen Team mitzuwirken, sind herzlich willkommen. Ob als Unterstützung bei der Organisation der Aktivitäten oder als kreativer Kopf für neue Projekte - jeder Beitrag zählt und wird geschätzt. Wer Lust hat, etwas zu bewegen und die Jugendgemeinschaft zu bereichern, ist herzlich eingeladen, sich beim Jugendvorstand (s. Seite 27) zu melden.

Der Jugendtag 2023 war ein voller Erfolg und hinterließ bei allen Teilnehmern eine positive Stimmung und Vorfreude auf das kommende Jahr. Gemeinschaft, Spaß und Engagement stehen im Mittelpunkt der Jugendarbeit, und gemeinsam wird das Jahr 2023 sicherlich zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Beteiligten.

Nele Zollenkopf

FOLGT UNS AUF INSTAGRAM
FÜR MEHR BILDER UND INFORMATIONEN:

@SCWJUGEND

Weihnachtsfeier der Ski-Club-Jugend

trifft auf sportlichen Spaß beim Topgolf

Bei der Weihnachtsfeier der Ski-Club-Jugend trafen wir uns zum Topgolf-Spielen. Anstatt auf den verschneiten Pisten zu sein, nahmen wir als Clubmitglieder die Golfschläger in die Hand und traten gegeneinander an. Die verschiedenen Spielmodi sorgten für Abwechslung und begeisterten sowohl erfahrene Golfer als auch Neulinge.

Nach einigen Probeschlägen ging es mit dem ersten Spiel los. Das Highlights des Abends folgte direkt im Anschluss mit dem altbekannten Spiel „Angry Birds." Es sorgte für einen lustigen Abend mit ausgelassener Stimmung.

Insgesamt war die Weihnachtsfeier bei Topgolf Oberhausen ein großer Erfolg. Die gelungene Kombination aus Spaß, Teamaktivitäten, leckerem Essen und kalten Getränken machten den Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle Beteiligten.

Romina Ramspott

Wasserski in Langenfeld

Ski-Club-Jugend genießt Wasser-Ski & Wakeboard bei bestem Sommerwetter.

Nach einem Jahr Pause, fand dieses Jahr endlich wieder unser Wasserski-Event in Langenfeld statt. Am Freitag, 9. Juni, ging es mit 22 Teilnehmern auf die Wasserski-Anlage in Langenfeld! Petrus meinte es extrem gut mit uns, denn besser hätte das Wetter nicht sein können.
Bei tollem Sonnenschein und sommerlichen 26 Grad konnten wir so richtig Urlaubsfeeling genießen.
Für 2 Stunden hatten wir eine Wasserskibahn ganz für uns allein gebucht und die Teilnehmer konnten schöne Stunden mit viel Action auf dem Wasser genießen, während es sich die begleitenden Eltern auf der Wiese gemütlich machten und dem Treiben auf dem Wasser zu sahen.

Vom Anfänger bis Experten hatten wir Kinder und Jugendlichen aus allen Altersgruppen und beiden Abteilungen an Bord. Einige wagten sich zum ersten Mal auf Wasserski, während andere sich bereits an Rückwärtssalti mit dem Wakeboard versuchten. Alle hatten aber gleichermaßen Spaß und es war für alle ein schönes Event. Dazu trug natürlich auch das sommerliche Wetter bei, waren wir es doch sonst gewohnt, im Oktober bei eher herbstlichen Temperaturen eine Bahn zu haben.
Hoffentlich können wir auch nächstes Jahr wieder viele junge Ski-Club-Mitglieder beim Wasserskifahren begrüßen.

Finn Pannack

Kids-Minigolfen

Ein gelungener Tag voller Spaß und Gemeinschaft

Am Dienstag, dem 8. August 2023, lud der Ski-Club seine jungen Mitglieder zu einem vergnüglichen Minigolf-Event ein.
Hier trafen sich alle voller Vorfreude im Sterngolf Wermelskirchen, um gemeinsam eine fröhliche Zeit beim Minigolfen zu verbringen.

Die liebevoll gestaltete Minigolfanlage des Sterngolfplatzes bot die ideale Kulisse für das sportliche Ereignis. Jeder Parcours war eine neue Herausforderung, die von den Teilnehmenden mit großer Begeisterung angenommen wurde. Mit Geschicklichkeit und Konzentration versuchten alle, den Ball mit möglichst wenigen Schlägen ins Ziel zu bringen und dabei Hindernisse geschickt zu umgehen.

Der Nachmittag war geprägt von fröhlichem Gelächter, Spaß und freundschaftlichem Wettbewerb. Die jungen Minigolfer:innen waren mit großem Eifer dabei und ließen sich auch von einigen kniffligen Bahnen nicht entmutigen.
Nachdem die letzten Bälle versenkt waren, trafen sich alle zum gemeinsamen Abschluss bei erfrischenden Getränken.

Die positive Atmosphäre und das harmonische Miteinander haben gezeigt, dass solche Events eine wunderbare Gelegenheit bieten, das Vereinsleben zu bereichern und die Verbundenheit zu stärken.

Nele Zollenkopf

Crazy Jump

Ski-Club-Kinder toben sich im Crazy Jump aus

Auch in diesem Jahr haben wir wieder einen gemeinsamen Ausflug in eine Trampolinhalle in Wuppertal gemacht. Neben klassischen Trampolinen gibt es dort Schnitzelgruben, ein Trapez mit einer Schnitzelgrube darunter, Basketballkörbe über Trampolinen, Trampolinbahnen und einen Ninja Warrior Parcours. 1 ½ Stunden haben wir uns in der Halle gemeinsam ausgetobt. Die Kinder konnten sich in Kleingruppen in der Halle bewegen und frei entscheiden, was sie machen möchten.

Für die Kinder der Parcoursgruppe waren die Trampolinbahn, das Trapez mit der Schnitzelgrube darunter und der Ninja Warrior Parcours schöne Möglichkeiten, um die im Parcourstraining erworbenen Fertigkeiten wie Hangeln, Präzisionssprünge und Klettern anzuwenden. Auch Überschläge oder Salti konnten die Kinder auf den Trampolinen oder in die Schnitzelgrube machen.
Der Ausflug war mal wieder ein schönes Event und wird in diesem Jahr definitiv wiederholt.

Cara Zollenkopf

JUGENDVORSTAND

DES SKI-CLUB 1952 WERMELSKIRCHEN E.V.

Du möchtest wissen, was der Jugendvorstand macht?
Du möchtest dabei sein, wenn eine Jugendveranstaltung organisiert wird?
Du möchtest selbst Ideen einbringen für zukünftige Veranstaltungen oder bei Kinder- oder Jugendtrainingseinheiten als Gruppenhelfer aktiv werden?

Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir bieten dir einen Ort, wo du all das kennenlernen und ausprobieren kannst. Wir sind junge Vereinsmitglieder im Alter von 12 bis 25 Jahren, die sich gerne für die Ski-Club-Jugend in vielfältigen Aktionen engagieren.

Wenn du Interesse hast, dich im Jugendvorstand einzubringen, bist du herzlich willkommen.
Wir freuen uns über jedes neue Gesicht!

Melde dich einfach per Mail bei:

nele.zollenkopf@skiclub-wermelskirchen.de

GEMEINSAM ETWAS BEWEGEN SCW *GEMEINSAM SPORT MACHEN*

Kindertraining Skihalle Neuss

Ski -und Snowboardkurse für Kinder und Jugendliche

Der Ski-Club freut sich, seinen Vereinsmitgliedern und interessierten Kindern auch in diesem Winter wieder spannende Kinder-Skikurse in der Skihalle Neuss anzubieten. Von November 2023 bis einschließlich Februar 2024 finden die Kurse statt und bieten eine wunderbare Gelegenheit, das Skifahren oder Snowboardfahren zu erlernen oder die eigenen Fähigkeiten weiterzuentwickeln.

Unser vielfältiges Training wird an den Wochenenden angeboten - freitags, samstags oder sonntags (17-20 Uhr). Detaillierte Informationen zu den Trainingszeiten findet ihr auf unserer Homepage oder erhaltet sie von Nele Zollenkopf unter nele.zollenkop@skiclub-wermelskirchen.de.

Die Skitrainings richten sich vorwiegend an Fortgeschrittene und Könner, doch auch für Anfänger halten wir einige Kurse bereit. In einer entspannten und unterstützenden Umgebung erhalten auch Neulinge die Chance, die ersten Schritte zu wagen und sich in der weißen Pracht auszuprobieren.

Unsere engagierten Skilehrer:innen freuen sich bereits darauf, euch alle wiederzusehen und natürlich auch neue Gesichter in den Kursen zu begrüßen. Bei uns steht nicht nur der Sport im Vordergrund, sondern auch die Gemeinschaft und der Spaß an der Bewegung im Schnee.

Lasst uns gemeinsam eine tolle Zeit in der Skihalle Neuss verbringen und unvergessliche Erinnerungen im Schnee sammeln. Wir freuen uns darauf, mit euch den Winter in vollen Zügen zu genießen!

Eure Skilehrer:innen

SKI-SAISON-START

Ski-Basar 2022

Erfolgshit: Ski-Basar 2022 trotzt den spätsommerlichen Temperaturen

Kurz vor 13 Uhr am Sonntag vor dem Haupteingang von Intersport: Eine lange Warteschlange lässt es bereits erahnen: **Es ist wieder Skibasar-time!**
Dabei erinnert nur die neue Winterzeit daran, dass der Winter nicht mehr fern ist. Beim Blick aufs Thermometer lag ein Besuch im Eiscafé näher.
Doch das ließ die fleißigen Aktiven des Ski-Clubs eher „kalt". In gewohnt routinierter Manier starteten sie bereits am Samstagnachmittag die Annahme gebrauchter Wintersportartikel – Bekleidung wie Sportgeräte.
Mehr als 90 Paar Ski, einige Snowboards und Langlaufski sowie etliche Skischuhe, Skihelme, Protektoren und 6 Kleiderständer gefüllt mit Wintersportbekleidung für die ganze Familie warteten gutsortiert auf neue Besitzer.
Und die strömten zahlreich zu Intersport, auch wenn das Wetter und die Temperaturen noch im Spät-Sommermodus waren.
„Das gab's schon lange nicht mehr, dass wir im T-Shirt unseren Ski-Basar durchgeführt haben", kommentierte **Stefan Burger, 2. Vorsitzender und DSV-Skischulleiter des Ski-Clubs** schmunzelnd.
„Normalerweise halten wir uns hier mit heißen Getränken warm, haben dicke Jacken an und abends kalte Füße. Jetzt sieht man sogar potenzielle Käufer*innen in Shorts- ein Novum."
Auch die Kundschaft ließ sich vom Wetter nicht abhalten und schlug kräftig zu, wissend, dass es nur wenige günstige Gelegenheiten wie diese gibt, um sich preiswert mit guterhaltendem Wintersportmaterial einzudecken.
Ebenfalls beliebt: Sich mit Gleichgesinnten bei Kaffee und Waffeln über die kommende Wintersportsaison auszutauschen und im Ski-Club-Vereinsheft die neuesten Trainingsfahrten unter die Lupe zu nehmen. Die Einnahmen des Caterings gingen zugunsten der Ski-Club-Jugend. Am Ende eine Win-Win-Situation für alle: die einen räumten Keller und Schränke aus, die anderen wieder ein und alle freuten sich „ein gutes Geschäft" gemacht zu haben.
Das, was nicht verkauft wurde, sieht man sicherlich im nächsten Jahr wieder.
Macht nichts, irgendwann findet jeder Topf einen Deckel!

Martina Pannack

Im neuen Look ab Ski-Saison 23/24

Neue Bekleidungsaktion der DSV-Skischule Wermelskirchen

Vielen Ski-Club-Mitgliedern ist sicherlich bekannt, dass wir unserem Übungsleiter-Team seit 1990 regelmäßig eine **neue Anzugskollektion** zu Sonderkonditionen anbieten.
Zum einen möchten wir damit den **Wiedererkennungswert** unseres Ausbilderteams steigern, zum anderen nutzen wir diese Aktion auch, um unseren Übungsleiter*innen ein wenig **Anerkennung für die geleistete Arbeit** zugutekommen zu lassen.
Durch eine aktive Mitarbeit bei Vereinsaktivitäten können sie direkt beeinflussen, welcher Eigenanteil bei einer Neuausstattung zu übernehmen ist, wobei ein festgelegter Mindestbetrag auf jeden Fall zu entrichten ist.
Die regelmäßige Nutzung und auch modische Trends machen eine turnusmäßige Neuanschaffung erforderlich, in der Regel nach 4-5 Jahren.
Wir haben in den letzten Jahrzenten öfter mal den Ausrüster gewechselt. Bei den letzten Kombinationen ist immer die Firma Ziener zum Zug gekommen, da das Preis-Leistungs-Verhältnis überzeugt. Auch die Unterstützung durch Sponsoren hat uns die Wahl erleichtert. Die Abwicklung der Aktion läuft nun bereits zum zweiten Mal über die **alpenstille in Rösrath** (s. Anzeige auf der Heftrückseite), die uns in der Logistik als auch finanziell durch Sponsoring unterstützt.
Wir freuen uns sehr, Euch in unserer neuen Kluft in der Saison 23/24 auf dem Berg begrüßen zu dürfen.

Stefan Burger

Die **neue**
ÜL-Kollektion
ab Saison 23/24

DSV-SKISCHULE

DSV-Skischule

Mit über 30.000 ausgebildeten und geprüften Skilehrkräften in den Disziplinen Alpin, Langlauf, Touren, Snowboard, und Telemark verfügt der Deutsche Skiverband (DSV) über die mit Abstand größte nationale Skilehr-Organisation in der ganzen Welt. Diese eindrucksvolle Größe des Skilehrwesens belegt, mit welcher Intensität in den Vereinen gezielte Ausbildung betrieben wird. Um die Qualität der Ausbildung seiner Lehrkräfte zu gewährleisten und damit auch weiterhin für anerkannte Güte des Unterrichtsangebots zu sorgen, hat der Deutsche Skiverband 1980 die Organisation der DSV-Skischule ins Leben gerufen. Im Jahr 2010 sind über die SVs im Deutschen Skiverband 529 DSV-Skischulen eingetragen.

Ein wichtiges Kriterium für die Genehmigung einer DSV-Skischule ist die qualitative Zusammensetzung der Lehrkräfte, die sich aus einem bestimmten Verhältnis von Übungsleitern und DSV-Skilehrern ergeben muss. Dazu ist es notwendig, dass sich die ÜL dieser Skischule fachlich weiterbilden und entsprechende Angebote der Landesskiverbände (LSV) und des Deutschen Skiverbandes wahrnehmen.

Zum Angebot der DSV-Skischule Wermelskirchen zählt:

- zielgruppenorientierter Unterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- betreute Skireisen
- ganzjährige Betreuung der Mitglieder, sportlich und gesellschaftlich
- Nachwuchstraining für Kinder im Skirennsport
- Unterstützung von angehenden Übungsleitern

Stefan B.

25 JAHRE AUGENOPTIK Voß

- MEISTERBETRIEB
- KONTAKTLINSEN-SPEZIALIST
- SPORTBRILLEN MIT UND OHNE SEHSTÄRKE
- LIZENZIERTER ORTHOKERATOLOGE
- MODERNSTE MESSTECHNIKEN

Sportbillen-Profi für:
Ray-Ban Reebok Maui Jim

10 % RABATT*

Gegen Vorlage des Coupons erhalten Mitglieder des Ski-Clubs Wermelskirchen einen Rabatt auf ihren gesamten Einkauf.

*Gültig bis 15.04.2024

AUGENOPTIK Voß - Eich 18, 42929 Wermelskirchen | 02196 6208

www.augenoptik-voss.de

Rennsaison im Winter 22/23

Auch in diesem Winter wurde der Ski-Club wieder durch unsere jungen Ski-Club Talente bei Skirennen im Sauerland und Österreich vertreten:
Lotte Störmann (14 Jahre), **Linus Schneider** (13 Jahre), **Maja Weber** (12 Jahre) und **Mick Weber** (8 Jahre) traten bei Riesenslalom- und Slalom-Rennen an.

Lotte fuhr die meisten Rennen der Saison. Dafür fuhr sie mit ihrer Mutter und Trainerin Tina Schmidt zu vielen Rennen bis nach Österreich. Sie fuhr eine fantastische Saison, bei denen sie viele Rennen auf dem Siegerpodest ganz oben beendete!
Bei den Hessischen Meisterschaften in Maria Alm/Österreich, erreichte sie sogar im Riesenslalom die Tagesbestzeit aller gestarteten Mädchen! Beim Saisonfinale auf der Gerlosplatte/Österreich, krönte Lotte ihren Ski-Alpin-Saisonabschluss mit dem Gewinn des ARGE-Cups in der U16!
Dort absolvierte sie insgesamt fünf Rennen, je 2 Slaloms und Riesenslaloms sowie einen Parallel-Slalom. Lotte „knackte" die 100er-Marke in der DSV-Schülerpunkteliste! **Herzlichen Glückwunsch** Lotte für diese Wahnsinns-Saison!

Im heimischen Sauerland waren die Schneeverhältnisse im letzten Winter leider alles andere als gut für einen erfolgreichen Renn-Winter.
Die westdeutschen Veranstalter taten ihr Möglichstes, um wenigstens ein paar Skirennen austragen zu können.

WSV Meisterschaften 23

ARGE Cup U16

Linus Schneider startete im März erst zu seinem erste Rennwochenende der Saison bei den Westdeutschen Meisterschaften am Westfalen Hang in Altastenberg. Er belegte im Slalom einen guten 10. Platz im Gesamtklassement aller Jungen sowie Platz 6 in seiner Wertungsklasse Jungen M14.
Auch bei **Maja** und **Mick Weber** sah es im Sauerland nicht viel anders aus.
Maja konnte dank eines guten Schneewochenendes im Februar an einem Nachtrennen auf der Postwiese in Neuastenberg teilnehmen, bei dem sie 2x die Silbermedaille gewann!

Rennsaison im Winter 22/23

Weiter ging es bei **Maja** dann zusammen mit ihrem Bruder **Mick** erst wieder im März beim Saisonfinale am Poppenberg in Winterberg.
Maja erreichte in ihrer Altersklasse U14 beim samstägigen Ernst-Knippschild-Gedächtnisrennen beim Riesenslalom den 7. Platz, sowie beim Slalom den 5. Platz. Am Sonntag startete Maja dann beim alpinen Frühlingspokal und erreichte beide Male den 4. Platz.
Ihr kleiner Bruder **Mick** machte es ihr gleich, auch er erreichte in seiner Altersklasse U10 am Samstag beim Ernst-Knippschild-Gedächtnisrennen im Riesenslalom den 7. Platz, sowie beim Slalom den 5. Platz.

Am Sonntag kam Mick dann beim alpinen Frühlingspokal im Riesenslalom auf Platz 7. und im Slalom auf Platz 6.

Wir hoffen auf einen schneereicheren Winter 2023/24 und drücken euch jungen Ski-Club- Rennläufern feste die Daumen für erfolgreiche und schöne Rennwochenende! Wir sind superstolz auf euch, dass ihr schon seit vielen Jahren unseren Ski-Club bei Rennen so erfolgreich vertretet!

Janine Müllenmeister-Weber

Mülli's Skikeller

Professioneller Ski- und Snowboard-Service seit über 40 Jahren!

Mit vollautomatischem Montana-Skiservice-Roboter!

Servicewerkstatt • Ski-Service • Snowboard-Service

Verkauf und Verleih von Ski und -Zubehör für Kinder und Erwachsene - mit Skilehrer-Beratung!

Mülli's Skikeller, Grünestraße 65, 42929 Wermelskirchen
Tel. 0 21 96 - 95255
info@ski-angebote.de
Öffnungszeiten unter www.ski-angebote.de

DSV aktiv Partner

Hessische WSV

			Mädchen						
1.	64	29776	STÖRMANN Lotte SC Wermelskirchen	2008	WSV	00:50.71	00:51.78	01:42.49	114,33
2.	69	25553	KLIPPEL Anna TSV Marquartstein	2007	BSV-CH	00:52.17	00:52.85	01:45.02	139,26
3.	67	28626	SCHULTE Sarah SC Bayer Leverkusen	2007	WSV	00:51.90	00:53.39	01:45.29	141,92

			Mädchen						
1.	65	25553	KLIPPEL Anna TSV Marquartstein	2007	BSV-CH	00:56.82	00:56.20	01:53.02	
2.	64	29776	STÖRMANN Lotte SC Wermelskirchen	2008	WSV	00:57.25	00:58.26	01:55.51	
3.	69	28626	SCHULTE Sarah SC Bayer Leverkusen	2007	WSV	00:57.04	00:58.77	01:55.81	

Einfahrwochenende in Hochgurgl

Ein perfekter Saisonstart mit dem Skiclub Wermelskirchen

Endlich war es so weit - im November 2022 ging es mit dem Skiclub Wermelskirchen nach Hochgurgl ins Hotel Ideal. Gemeinsam mit Fahrtenleiter Stefan Burger und den WSV-Ausbildern Kathi Faßbender und Robin Ramspott freuten wir uns auf ein Wochenende voller Skispaß.

Schon am Mittwoch kamen die ersten Teilnehmer in Hochgurgl an und unsere Damenrunde hatte dank der Anreise vom Stubaier Gletscher und der Dresdner Hütte bereits ein paar Übungskilometer in den Beinen. Abends starteten wir „entspannt“ mit der ersten Zimmerparty auf Nummer 2011.

Am Donnerstag ging es bei wunderbarem Wetter auf den Rettenbach Gletscher für ein paar erste Schwünge unter Anleitung von Fahrtenleiter Stefan. Beim gemütlichen Abendessen war der Skiclub nun endlich vollständig, denn auch die WSV-Ausbilder Kathi & Robin waren eingetroffen.

Am nächsten Morgen ging es dann pünktlich zum Saisonauftakt auf die Pisten Hochgurgels. Es gab zwei Skigruppen, die täglich einmal Skilehrer wechselten. Schon der erste Tag hielt ein Highlight parat, als Barbara Ramspott die Einfahrschwünge hinter ihrem Sohn Robin Ramspott machen durfte.

Die Tage verbrachten wir auf den Pisten von Hochgurgl und Obergurgl, da aufgrund der Wetterlage noch nicht alle Pisten offen waren. Dabei gab es eine tolle Abwechslung an verschiedenen Übungen - mit und auch ohne Stöcke - um zunächst wieder die Position auf dem Ski zu finden und unsere Skitechnik zu verbessern.

Besonders klasse war, dass man tagtäglich einen nahtlosen Wechsel hatte und die Übungen perfekt aufeinander abgestimmt waren. Mein persönliches Highlight waren die vorbereitenden Übungen und die ersten Versuche im Carving.

Wir hatten auch Glück und konnten während unseres Aufenthalts einen Tag Ski ausleihen und testen. Der letzte gemeinsame Abend im Stadl Olymp bei schönen Heiß- und Kaltgetränken rundete das Wochenende ab.

Am Sonntag ging es dann ein letztes Mal für uns auf die Piste bis Mittags - leider waren das auch schon die letzten Schwünge. Das Einfahrwochenende der Skiclub Wermelskirchen war ein rundum gelungener Einstieg in die neue Saison. Es war abwechslungsreich und lehrreich, sowohl im Hinblick aufs Skifahren als auch auf das Après-Ski. Jeder, der noch überlegt, sollte es unbedingt einmal wagen. Es war meine erste Fahrt, aber sicherlich nicht meine letzte.

Giulia Marie Mich

Bericht Januarfahrt

Dienten, das Skigebiet Hochkönig und der Salzburger Hof – immer wieder ein Genuss.

In diesem Jahr fand die Januar Fahrt wieder in Dienten am Hochkönig statt. 24 Teilnehmer erlebten abwechslungsreiche Skitage im Hotel Salzburger Hof. Nach der Anreise in eigenen PKWs gab es am Abend die Begrüßung durch die beiden Übungsleiter, Ulrike Neise und Stefan Burger. Viele Teilnehmer waren schon mehrere Male dabei und es gab eine große Wiedersehensfreude. Auch die Wirtsleute Familie Bacher hießen uns herzlich willkommen.

Im Salzburger Hof wird man rundum verwöhnt: schönes Ambiente, freundliche Mitarbeiter und das leckere Essen waren schon außergewöhnlich. (Foto Lobby)

Dann ging es auch schon los. Von unseren beiden Skilehrern bekamen wir immer wieder Tipps und Hinweise, um mehr Sicherheit auf den Skiern zu bekommen. So wurden die Fahrkünste in der einen Woche immer besser.
Der Skiunterricht machte Spaß und war abwechslungsreich.
An dieser Stelle den beiden noch einmal herzlichen Dank.

Am anderen Morgen ging es dann für alle ins Skigebiet Hochkönig. Genug Schnee, bestens präparierte Pisten und gutes Wetter.
Es wurden zwei Gruppen gebildet, eine übernahm Ulli und die andere Stefan.

Zwischen den Orten Maria Alm, Dienten und Mühlbach findet man zahlreiche Pisten, die das Skifahrerherz höherschlagen lassen. Landschaftlich und skifahrerisch vielseitig findet hier jeder seine Lieblingspiste.

Besonders zu erwähnen ist noch unser Bergfest.
Auf der Gabühelhütte war für den frühen Nachmittag eine Jause bestellt worden. Käse-Schinken-Brett, Brot, Wasser und Rotwein. Köstlich!

Die Skifahrer haben bekanntlich große Mägen, aber das war kein Problem, es war von allem genug da.
Nach dem Bergfest vergeht die Restzeit viel zu schnell. So war dann auch schon bald unser Abreisetag da und die meisten machten sich am Samstag in den frühen Morgen Stunden auf den Heimweg.
Im nächsten Jahr gibt es hoffentlich wieder so eine schöne Skireise.

Felicitas Kühn

Märzfahrt

Wolkenstein, Sellaronda und der Berg-Kobold

In der Nacht vom 24. auf den 25. März ging es endlich wieder los zum „Ski fahren“. Am Vorabend eben schnell das Auto gepackt, damit es auch pünktlich um 4 Uhr losgehen konnte.
Die Hinfahrt verlief dann auch fast ohne nennenswerte Verkehrsstörungen. Wären da nur nicht die Anhänger des motorisierten Camping-Vergnügens in einem gemächlichen Reisetempo unterwegs gewesen, welche Bernd dazu veranlassten, das ein oder andere Mal fast ins Lenkrad zu beißen.
Am Nachmittag in Wolkenstein angekommen, wurde nach dem Ausleihen der Skier, bei einem zünftigen südtiroler Apfelstrudel die Pläne für die nächsten Tage geschmiedet.
Anmerkung der Redaktion: Einen unpassenderen Namen für diesen herrlich sonnigen Ort als „Wolkenstein“ hätte man wohl nicht finden können.

Nach einer eher kurzen Nacht, dem „Après-Ski-Keller“ im gleichen Haus sei Dank, ging es nach einem herrlich ausgedehnten und reichhaltigem Frühstück endlich auf die Piste. Hier zeigte sich dann doch schnell, dass der „neue“ in der Gruppe, besonders bei sulzigen Schneeverhältnissen, doch noch so einige Trainingsrückstände hatte, was nach kurzer Zeit dann auch mit dem ersten Ganzkörper-Schneekontakt endete.
Die Aussage, „der Schneekontakt sei Absicht gewesen um eben diesen besser beurteilen zu können“, zählte dann genau so wenig, wie „Das war ja nur, weil ich Durst auf nen Willy habe“.
Ab sofort ruhten dann gefühlt alle Augen der anwesenden Skilehrer auf meinem Fahrkönnen.

Anm. d. Red.: Man beachte, dass die Gruppe aus 7 Teilnehmern, davon 2 Skilehrern bestand. Vielen Dank an dieser Stelle an Stefan und Ulli.
Am ersten Tag wurde das Edelweiß-Tal erkundet. Hier wurde gleich mal eine Slalomstrecke mit Zeitmessung genutzt – wir waren ja schließlich nicht nur zum Spaß Ski fahren :-).
Am Montagmorgen gab es dann ein „Winter Wonder Land“, denn es hatte in der Nacht geschneit.

Bei starkem Wind ging es auf einen Teil der Sella-Ronda. Über die Streckenplanung brauchten wir uns nun keine Gedanken mehr zu machen, da Uwe, als halber Einheimischer, sich perfekt auskannte. Bemerkenswert an diesem Tag war, dass auf einer Abfahrt von ca. 1000 m Pistenlänge gleich drei Temperaturzonen mit entsprechenden Pistenverhältnissen durchfahren wurden.
Nach dem ersten obligatorischen Espresso in der „Pony Hütte“ wurden die Skier angeschnallt und weiter ging es auf die Piste. Was uns dann allen ein wenig zu denken gab, war, dass zwei Skilifte später Uwe mit einem Wildfremden die Skier tauschte. Welches Pony ihn da wohl geritten hat?

Am Dienstag war das Ziel der Reise die Abtei „Badia“
Bei herrlichem Sonnenschein und guten Pistenverhältnissen war das Ziel bald erreicht. Zwischenzeitlich kam die Befürchtung, dass wir einen Teilnehmer verloren hatten. Doch wie sich bald herausstellte hatte Bernd es nur sehr eilig. An der Basilika angekommen läuteten dann auch die Glocken für ihn. Aufgrund eines weiteren Vorfalls, der hier nicht näher beschrieben wird, hatte er dann auch bald seinen Spitznahmen „die eilige Dreifaltigkeit“ weg. Selbst den Angriff der Betonbomben hat Bernd gut weggesteckt.

Mittwoch ging es dann wie gewohnt bei Sonnenschein und guten Pistenverhältnissen ab auf die Piste. Achtung dies ist eine amtliche Warnung: “Niemals Mitte der Woche in Gröden und Umgebung Skifahren.“ An diesem Tag ist scheinbar der Berg-Kobold unterwegs. Gleich dreimal hat dieser Ski-Bindungs-Berg-Kobold zugeschlagen und Mitreisende aus den Skiern katapultiert.

Das Highlight an diesem Tag war wohl das Bergfest. Zur Feier des Tages spendierte Stefan eine zünftige Speckplatte, die wir uns auf einer Sonnenterasse mit herrlicher Aussicht schmecken ließen. HMMMMMMMMMMM lecker. Danke Stefan.
Am Donnerstag gab es leider einen Unfall auf extrem „sulzigem“ Schnee, der dafür sorgte, dass für einen Teilnehmer der Reise das Skifahren hier beendet war.
Am Freitag war der krönende Abschluss der Reise die FIS-Weltcup-Abfahrt „Val Gardena, Saslong“. Bei perfekten Pistenverhältnissen genossen wir die Abfahrt, bis die Oberschenkel glühten. Einfach herrlich.
Am Abend wurde uns dann noch eine extra Show-Einlage geboten: Direkt an unserem Hotel führte der Streckenverlauf der 29. Ausgabe des Sellaronda Ski-Marathons vorbei.

Samstag – Tag der Abreise (schnief)
Am Morgen wurden wir mit einer hübschen Winterlandschaft empfangen.
Das letzte Mal das reichhaltige Frühstück im Hotel genossen ging es auf nach Hause. Doch was war das? Hatte sich der Fahrer in der Richtung vertan? Anstatt nach Norden fuhren wir Richtung Süden. Bozen war das Ziel. Nach einer Runde durch die mediterrane Bozener Innenstadt, genossen wir noch einen Cappuccino in der Sonne bei ca. 20 ° C. Aufgebrochen in Richtung Heimat wurden wir dann standesgemäß ab der Zugspitze mit Regen empfangen.
Im Ganzen war es eine rundum gelungene Reise. Harmonische Gruppe, super Hotel (mit viel zu guter und reichhaltiger Verpflegung), tolles Skigebiet mit gut präparierten Pisten und Sonne satt.
Vielen Dank

Rainer.B

Ein Ski-Club-Evergreen

Oster-Familienfahrt nach Pampeago/Obereggen

Bereits in den späten 70ern und frühen 80ern führte der Ski-Club sowohl Weihnachten als auch Ostern Familien-Trainingsfahrten ins südtiroler Skigebiet Pampeago/Obereggen durch mit legendären Hüttenabenden auf der Garnischger Alm und anschließender Fackelabfahrt nach Pampeago… Wilde Zeiten :-)
Damals noch ein Teenie, freute ich mich riesig, dass sich die Gelegenheit bot, als Übungsleiterin die diesjährige Osterfahrt genau in dieses Skigebiet zu unterstützen.
Die Anreise nach Stava ist sicherlich nicht die kürzeste, aber hat man erst einmal den Brenner passiert und kommt gen Südtirol entschädigt die Sonne und das mediterrane Lebensgefühl für die bisherigen Anreisekilometer.
Bei schönstem Sonnenschein erreichten wir am frühen Nachmittag unser „Hotel Shandrani" und konnten unsere Zimmer beziehen. Modern, dennoch gemütlich ausgestattete Zimmer, mit allem, was das Herz begehrt – ein Träumchen.
Für 18 Uhr hatte Marei, die Fahrtenleiterin, zur offiziellen Begrüßung in die Hotellobby eingeladen. Was für ein freudiges „Hallo" überall herrschte!
Viele Familien fahren schon seit Jahren mit und freuten sich, sich wieder zu sehen und gemeinsam eine tolle Woche auf sowie neben der Skipiste zu erleben.
Marei stellte das Übungsleiter-Team vor und die wichtigsten Informationen für den ersten Abend sowie die ersten Tage im Skigebiet.
Im Anschluss ging's zum ersten gemeinsamen Abendessen.
Was für ein südtiroler Festschmaus wurde uns geboten!
Ein Vorspeisen-Buffet, dass mir nach zwei Runden als Abendessen völlig genügt hätte, erster und zweiter Gang sowie ein deliziöses Dessert-Buffet, dass mit Käse und Obst abgerundet wurde.

Gut, dass es tagsüber auf die Piste ging, damit die festen und flüssigen Kalorien des Abendschmauses die Chance erhielten, auch wieder verbrannt zu werden.
Am nächsten Morgen, die übliche Aufregung des ersten Skitages.
Wo ist die Sonnencreme? Skipass in der richtigen Jacke? Eine Schicht mehr oder weniger anziehen? Sonnenbrille und Labello dabei? Schön, dass diese Routine auch beim xten Skiurlaub immer die gleiche am ersten Tag ist, die sich dann erfahrungsgemäß im Skikeller weiter durchzieht… wo stehen die Schuhe, Skier, Stöcke?
Nicht alle Teilnehmer schafften es am ersten Tag, pünktlich an der Skibushaltestelle (direkt vorm Hotel) zu stehen und zogen die Anreise im privaten PKW vor. Diejenigen, die mit mir den Bus enterten, waren flux in weniger als 10 min direkt im Skigebiet Pampeago.

Gruppeneinteilung an der Zischgalm. Erst werden die Kinder versorgt, dann sortieren sich die Erwachsenen-Gruppen. Auch eine Snowboard-Gruppe gibt es dieses Jahr. Erste „Verluste" in Form fehlender TeilnehmerInnen sind zu beklagen… Es ist der erste Skitag, was soll man sagen... Die verlorenen Schafe werden schnell gefunden und wir können in den ersten Skitag starten.
Ich freue mich über eine hochmotivierte Erwachsenen-Gruppe, die Lust hat, ihre gute Skitechnik noch hier und da zu verfeinern. Am ersten Tag legen wir den Schwerpunkt auf „wir orientieren uns im Skigebiet" und (wieder-)entdecken unsere Skikante, um in den folgenden Tagen unsere Künste im Kurzschwung und Formationsfahren zu optimieren, teilweise mit brasilianischem Rhythmusgefühl. Gut 50 Pistenkilometer später geht ein wundervoller erster Skitag zu Ende. Eltern treffen ihre Kinder an der Zischgalm wieder und bekommen vom Nachwuchs stolz die ersten Skierfolge vorgeführt und alle treten zufrieden die Rückreise ins Hotel an.

Das Après-Ski-Angebot war vielseitig: die ersten starteten mit einem „Feierabend-Bierchen" oder Alternativgetränk gemütlich in der Nachmittagssonne vor dem Hotel, während vornehmlich die Kinder, sofort das Hallenbad in Beschlag nahmen. Wer nicht als Aufsichtsperson im Hallenbad gefordert war, genoss den Besuch des Spa-Bereichs, der keine Wünsche offenließ.
Und so folgte Tag zwei und drei, der mit dem bei Ski-Club-Trainingsfahrten traditionellen Bergfest nach dem Skifahren zelebriert wurde. Bei schönstem Sonnenschein nutzen wir das Spielplatzgelände des Hotels als Bergfest-Terrain, um bei Kindergetränken, Bier, Prosecco, üppigen Snackplatten sowie chilliger Musik, die drei schönen Skitage Revue passieren zu lassen. Besser geht nicht!
Tag 4 – Gruppenwechsel! Ich darf mit einer aufgekratzten Girly-Gruppe im Alter von 5-9 Jahren die Pisten rocken. Was für ein Spaß! Wellenbahnen und Tiernachahmen sorgten für Gelächter auf der Piste, im Skilift gab's Kurzweil dank der neuesten Fritzchen-Witze. Nachmittags noch ein bisschen für's Abschlussrennen trainieren und viel zu schnell ging für uns alle der Skitag zu Ende.

Am nächsten Tag der traditionelle Familien-Skitag mit Abschlussrennen.
Alle Kinder waren sichtbar aufgeregt, den Eltern beim Rennen zu zeigen, was sie in der Woche gelernt hatten. Selbst die Pistenflöhe, die am ersten Tag noch am Zauberteppich standen und ihre ersten Ski-Versuche wagten, konnten mit Bravour und unter den Anfeuerungsrufen der Eltern die Rennpiste bewältigen.
Nach dem Rennen genossen die Familien einen gemeinsamen Skitag und die Kleinen konnten den Großen zeigen, wie man's am besten macht und wo die coolsten Pisten sind.
Nach dem Skifahren: die Siegerehrung mit dem legendären Ski-Club-Schaf Luise. Stolz nahmen die Kinder Urkunden und Medaillen von Luise in Empfang und ließen sich feiern, während die Eltern den Sonnenuntergang bei Bier und Prosecco genossen.
Viel zu schnell ging eine wunderbare Skiwoche zu Ende. Eine Woche voller Sonnenschein, tollem Frühjahrsschnee, vielen Pistenkilometern, süffigen Bombardino-Einkehrschwung-Runden, gutem Essen sowie wunderbaren großen und kleinen Menschen, die diese Fahrt zu einer besonderen machen.
Ein großes Kompliment an Marei, die diese Mammutveranstaltung Jahr für Jahr organisiert!
Hoffentlich sehen wir viele im nächsten Jahr wieder!

Martina Pannack

Jugend-Osterfahrt

Skiabenteuer im Salzburger Land

In diesem Jahr führte uns unsere legendäre Ski-Jugendfahrt ins malerische Salzburger Land. Schon seit 2017 war dies eine Tradition, auf die wir uns jedes Jahr aufs Neue freuten. Doch 2023 sollte etwas ganz Besonderes werden, denn fast 50 begeisterte Teilnehmer begaben sich auf dieses Abenteuer, das uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Unsere Reise begann in einem komfortablen Reisebus, der uns sicher in Richtung Kapruner Gletscher Kitzsteinhorn brachte. Die Vorfreude war spürbar, und die Stimmung unter den Teilnehmern war einfach großartig. Lachen, Singen und der Austausch von Geschichten über vergangene Skireisen ließen die Zeit wie im Flug vergehen.

Als wir unsere Unterkunft erreichten, konnte niemand seine Begeisterung verbergen. Wir waren im gemütlichen „Haus Piesendorf" untergebracht. Jeden Morgen erwartete uns ein köstliches Frühstück mit frisch belegten Brötchen, die vom örtlichen Bäcker geliefert wurden. Ein perfekter Start in den Tag!

Nach dem Frühstück stürzten wir uns sofort auf die Piste. Dank des frischen Neuschnees, der kurz vor unserer Anreise gefallen war, konnten wir unglaubliche Abfahrten im Pulverschnee genießen. Dies bildete die perfekte Grundlage, um das Skigebiet, die zahlreichen Funparks und einige herausfordernde Ski-Routen in vollen Zügen zu erkunden. Die gesamte Woche über erlebten sowohl Skifahrer als auch Snowboarder ein wahres Winterparadies.

Nach einem erlebnisreichen Tag kehrten wir jeweils entspannt ins „Haus Piesendorf" zurück. Das Abendessen wurde im nahegelegenen italienischen Restaurant serviert, das im Reisepaket enthalten war. Die kulinarische Vielfalt und Qualität des Essens begeisterten uns alle.

Falls ihr Lust habt, an einer solchen Reise teilzunehmen, die nicht nur sportliche Herausforderungen bietet, sondern auch Freundschaften stärkt und Erinnerungen fürs Leben schafft, seid ihr herzlich eingeladen, unserem Ski-Club beizutreten. Wir freuen uns auf euch und auf viele weitere Abenteuer in den Bergen!

Luke Zollenkopf

RECHT HABEN UND RECHT BEKOMMEN SIND HÄUFIG

ZWEI PAAR SCHUHE ...

Rechtsanwalt Marc H. Dieluweit:

"Recht haben ist ein guter Anfang, aber Recht bekommen erfordert mehr. Wir verstehen nicht nur Ihre rechtliche Position, sondern setzen auch unser ganzes Know-how ein, um Sie und Ihr Recht erfolgreich zu vertreten. Sie werden sicher und kompetent durch komplexe Verträge, Verhandlungen, Prozesse und steuerrechtliche Fragen navigiert.

Auf Eines können Sie sich verlassen: Wir erkennen Ihr Recht und vertreten es mit Nachdruck."

Düsseldorf: Königsallee 2b | D-40212 Düsseldorf | Tel.: +49 211 540 570 90
Solingen: Waldstraße 11 | D-42659 Solingen | Tel.: +49 212 244 379 6
E-Mail: info@dieluweit.com | www.dieluweit.com

DIELUWEIT
Anwaltskanzlei

HERBST-SKI-CAMP

Unsere Herbst-Trainingsfahrt erfreut sich seit Jahren großer Beliebtheit, besonders bei ambitionierten Skiläufern von 9 – 16 Jahren, aber auch Kinder im Alter ab 6 Jahren in Begleitung eines Elternteils sind Willkommen, wenn sie bereits sportlich Skifahren können.
Das Ganzjahresskigebiet Sölden/Ötztal bietet uns optimale Bedingungen mit schneesicheren Pisten bis auf 3.340 m.
Mit ausgebildeten Trainern begleiten wir euch durch den Skitag.
Wir trainieren Slalom und Riesenslalom und verbessern die Technik auch mit gezielten Übungen außerhalb der Stangen.
Mittags geht's gemeinsam in die verdiente Pause und am Nachmittag starten wir noch mal mit Volldampf auf der Piste durch.
Und wenn die Lifte stehen, ist bei uns noch lange nicht Schluss: mit einem abwechslungsreichen Nachmittagsprogramm vergeht die Woche wie im Flug.

Details

Fahrten-Nr.	**23/24 - 1**
Zeit	**Samstag, 07.10.23 bis Samstag, 14.10.2023**
Zielgruppe	Kinder und Jugendliche, die sicher und sportlich Ski fahren, **kein Anfängerunterricht!**
Anreise	privat, am 07.10. bis 19 Uhr, nach Absprache in Fahrgemeinschaften
Ort	Sölden/Ötztal
Unterkunft	Pension Pitze Mühlenweg 2, A-6450 Sölden
Zimmerart	Mehrbettzimmer
Leistungen	• Übernachtung mit Halbpension (7 Übernachtungen) • Lift Pass (6 Tage) • SL- & RS- sowie Techniktraining mit/ohne Stangen • Training- und Betreuung während der Woche auch außerhalb des Skitrainings
Kosten	**pro Person**
	Jhg. 2016 und jünger € 585,-
	Jhg. 2009 - 2015 € 710,-
	Jhg. 2008 - 2004 € 770,-
	Jhg. 2003 und älter € 815,-
Wichtig	Sollte die Teilnehmerzahl von 25 Personen über- oder unterschritten werden, wird es zu Veränderungen bei den Kosten je Teilnehmer kommen. Ein Kinder-/Reisepass ist beim Liftpasskauf erforderlich.
Anmeldung	**bis 15.09.2023** (Anmeldeschluss) mit Nennung des Teilnehmers und des Kennwortes **„23/24-1 Herbst-Skicamp"**
Kontakt	Ulf Ramspott, Telefon: 02196 972540 E-Mail: ulf.ramspott@skiclub-wermelskirchen.de
Anzahlung	100,- € je Teilnehmer mit Angabe des Kennwortes "23/24-1 Herbst-Skicamp" Skatbank (Niederlassung Volksbank Altenburger Land) IBAN: DE39 8306 5408 0005 3349 26
Restzahlung	vor Ort - (Vereinsmitgliedschaft vorausgesetzt); weitere Zahlungsmodalitäten siehe Reisehinweise
Teilnehmer	mindestens 25 Personen, bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl entstehen zusätzliche Kosten

TRAININGSFAHRTEN

SAISON-OPENING

Einfahrwochende im Stubaital

Leider bereits ausgebucht!

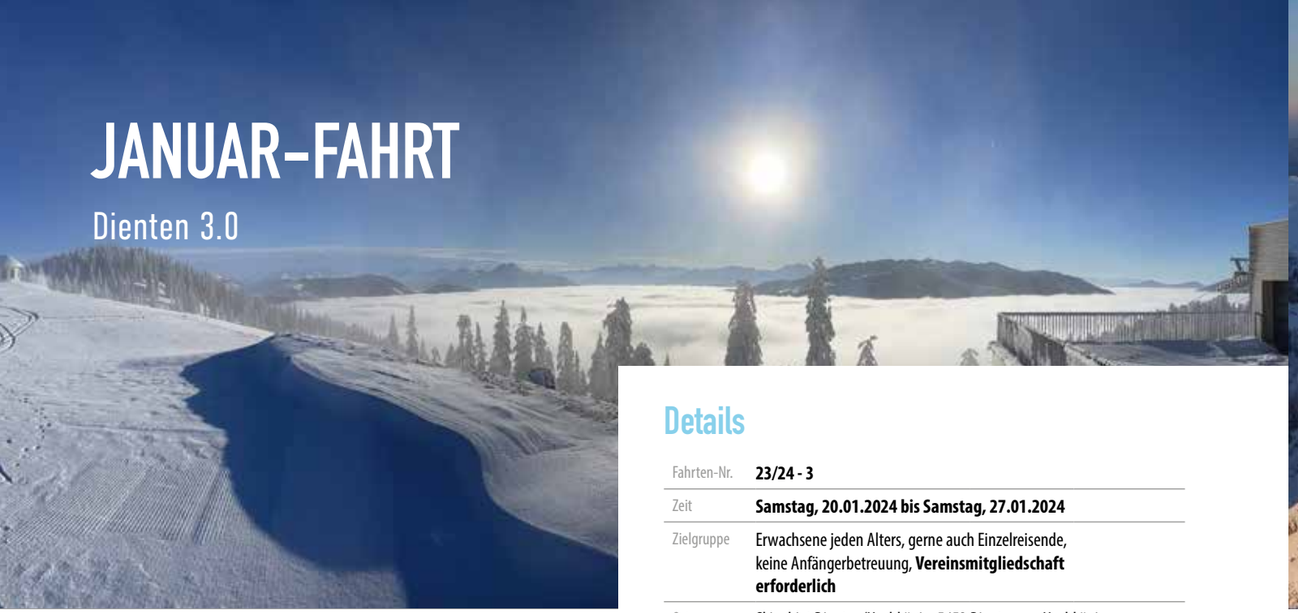
Unser diesjähriges Saison-Opening/ Einfahrwochenende führt uns nach langer Zeit wieder einmal ins Stubaital! Wir werden von einem Mitglied des WSV-Lehrteams mit den neuesten Trends und Techniken bekannt gemacht, damit wir optimal vorbereitet in die Saison starten. Das Skigebiet Stubaier Gletscher bietet gute Trainingsbedingungen bis über 3.000 Meter Seehöhe (www.stubaier-gletscher.com). Unsere Unterkunft, die Dresdner Hütte, liegt unmittelbar am/ im Skigebiet, so dass wir direkt nach demnanspruchsvollen Skitagen die Hütte ansteuern können.

Unsere Unterkunft :

Wir genießen die optimale Lage der Dresdner Hütte und das rustikale Flair direkt am/ im Skigebiet (www.dresdnerhuette.at). Die Mehrbettzimmer (1 x 6- und 1 x 4 Bett) sind mit fließend Warm- und Kaltwasser sowie Stockbetten ausgestattet. Wir bekommen ein stärkendes Frühstücksbuffet, abends ein 3-Gang-Menü mit reichhaltigem Salatbuffet. Die **Anreise zur Unterkunft ist nur während der Öffnungszeiten der Gletscherbahn möglich.** Details nach Absprache.

Details

Fahrten-Nr.	**23/24 - 2**
Zeit	**Donnerstag, 23.11.2023 bis Sonntag, 26.11.2023**
Zielgruppe	Übungsleiter und fortgeschrittene Skifahrer ab 18 Jahre, begrenzte Teilnehmerzahl
Ort	Stubaital
Unterkunft	Dresdner Hütte, Scheibe 64, A-6167 Neustift Stubaital
Zimmerart	Ein Vierbett- und ein Sechsbettzimmer
Leistungen	• Halbpension mit stärkendem Frühstücksbuffet, 3-Gang-Abendessen mit reichhaltigem Salatbuffet • Mehrbett-Zimmer mit fließend Warm- und Kaltwasser • Etagendusche (Kosten € 1,- je ca. 3 Minuten) • Skiläuferische Betreuung durch Mitglied des WSV Lehrteams • Techniktraining, Video-/ Photoanalyse • Das Trainingsprogramm ist beim Fahrtenleiter einzusehen • **Keine Lizenzverlängerung!**
Anreise	Privat, Ankunft am 23.11.2023 um 8:00 Uhr Talstation Gletscherbahn
Kosten	**pro Person**
	im Vier- bzw Sechsbettzimmer 300,00 € Die Kurtaxe ist im Preis enthalten
Skipass	Für 4 Tage (nicht im Reisepreis enthalten) 224,80 €
	ÜL mit gültiger Jahresmarke -> Jugendtarif 146,20 €
Anmeldung	**bis 27.10.2023** (Anmeldeschluss) mit Nennung des Teilnehmers und des Kennwortes **„23/24-2 Einfahrwochenende"**
Kontakt	Stefan Burger E-Mail: stefan.burger@skiclub-wermelskirchen.de Telefon: 02196 972540
Anzahlung	100,- € je Teilnehmer mit Angabe des Kennwortes"Einfahrwochenende" Skatbank (Niederlassung Volksbank Altenburger Land) IBAN: DE39 8306 5408 0005 3349 26
Restzahlung	Vor Ort - (Vereinsmitgliedschaft vorausgesetzt); weitere Zahlungsmodalitäten siehe Reisehinweise
Teilnehmer	Mindestens 9 Personen. Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl entstehen zusätzliche Kosten



JANUAR-FAHRT

Dienten 3.0

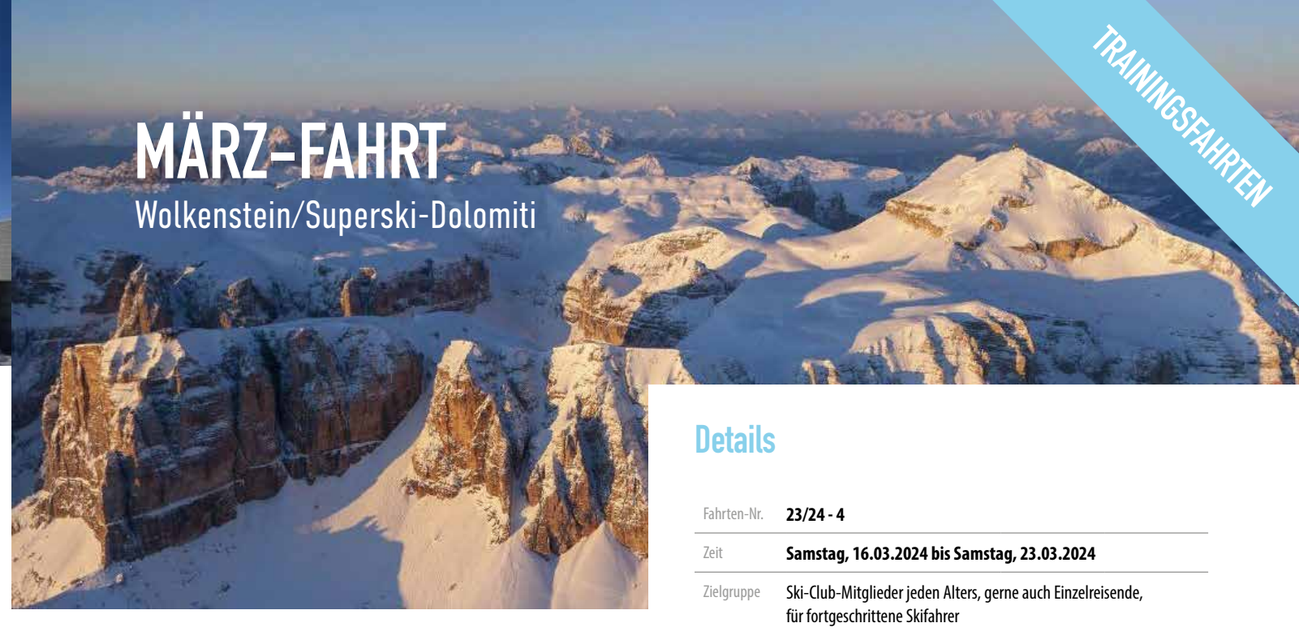
Aller guten Dinge sind DREI!

Ein vorläufig letztes Mal führt uns die Trainingsfahrt an den Hochkönig ins gastfreundliche Salzburger Land. Im Salzburger Hof können wir uns auf eine ansprechende Unterkunft freuen, im Hotel ist nochmals kräftig renoviert und erneuert worden, wir können gespannt sein!

Das Auto bleibt stehen, die Liftanlagen erreichen wir fußläufig, Ski und Schuhe bleiben an der Talstation im Depot. Einer unbeschwerten Skiwoche steht nichts im Wege, wir freuen uns auf EUCH!!

Details

Fahrten-Nr.	**23/24 - 3**
Zeit	**Samstag, 20.01.2024 bis Samstag, 27.01.2024**
Zielgruppe	Erwachsene jeden Alters, gerne auch Einzelreisende, keine Anfängerbetreuung, **Vereinsmitgliedschaft erforderlich**
Ort	Skigebiet Dienten/Hochkönig, 5652 Dienten am Hochkönig
Unterkunft	Hotel Salzburger Hof, Dorf 6, A 5652 Dienten am Hochkönig www.salzburger-hof.at
Zimmerart	DZ, EZ, Familienappartements (2 Schlafzimmer, gemeinsames Bad, begrenzte Anzahl)
Leistungen	• Frühstückbuffet mit allem was das Herz begehrt • Nachmittagsjause/Kuchenauswahl/Getränke (13.30-16.00h) • 4-Gang-Wahlmenü am Abend **inkl. Tischgetränke bis 21 Uhr** • Sauna-Infrarotkabine • Skifahren satt und skiläuferische Betreuung (alpin) in 2- 3 unterschiedlichen Leistungsgruppen • Sektempfang, Bergfest, Hüttengemütlichkeit und Geselligkeit • das Trainingsprogramm ist beim Fahrtenleiter einzusehen • Ski-Depot
Anreise	privat, Ankunft am 20.01.2023 bis 18:00 Uhr (Wir helfen beim Zusammenstellen von Fahrgemeinschaften)
Kosten	**Reisepreis inkl. Tourismusabgabe** • im Doppelzimmer 999,- € • im Einzelzimmer Zuschlag pro Woche 105,- € • im Zweiraum-App. (zwei Schlafräume, gem. Dusche/WC) Zuschlag pro Woche/Pers. 54,- €
Skipass	• Skipass bei Kauf vor Ort an der Kasse 370,- € • Eine Verlängerung oder Kürzung der Reise sowie des Skipasses ist nicht möglich • Umstellung des Skipass- Verkaufsystems am Hochkönig. • Wir buchen nach Absprache gemeinsam online nach Anmeldeschluss!
Anmeldung	**bis 01.10.2023** (Anmeldeschluss) bei der Fahrtenleiterin unter Kennwort „**23/24 - 3- Dienten**". Bei Stornierungen nach dem Anmeldeschluss können Stornokosten anfallen. Es empfiehlt sich der Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung.
Kontakt	Ulrike Neise E-Mail: ulli.neise@skiclub-wermelskirchen.de Mobil: 0171 9500060
Anzahlung	300,- € je Teilnehmer mit Angabe des Kennwortes „23/24-3 Dienten" Skatbank (Niederlassung Volksbank Altenburger Land) IBAN: DE39 8306 5408 0005 3349 26
Restzahlung	bis 14 Tage vor Reiseantritt auf selbiges Konto (Vereinsmitgliedschaft vorausgesetzt); weitere Zahlungsmodalitäten siehe Reisehinweise
Teilnehmer	maximal: 28 Personen | Bei Teilnehmerzahl unter 20 Personen erhöht sich der Reisepreis um ca. 80,00 €



TRAININGSFAHRTEN

MÄRZ-FAHRT

Wolkenstein/Superski-Dolomiti

Alle Jahre wieder: Dolce vita und Pistenspaß in Wolkenstein/ Dolomiti Superski!

Auf ein Neues und weil es letzte Jahr so schön war! Sellaronda und Dolce vita!
Wie seit vielen Jahren genießen wir ein traumhaftes, nicht enden wollendes Skigebiet mit einem atemberaubenden Panorama und verschneiten, urigen Hütten am Fuße schroffer Bergketten.

Das Skigebiet :

Der Dolomiti Superskipass bietet uns 12 Skigenuss-Regionen der Extraklasse mit mehr als 460 Skiliften und über 1.200 Pistenkilometern - die „Sellaronda", der Klassiker der Skisafaris rund um das Sellamassiv, inklusive. Natur pur soweit das Auge reicht! Egal, ob sanfte Südhänge oder steile FIS-Strecken wie in Arabba oder der weltberühmten Sasslong - Piste mit ihren Kamelbuckeln in St. Christina. Bei dieser Trainingsfahrt kommen sowohl Genuss-Skifahrer, wie ambitionierte, sportlich orientierte Skiläufer voll auf ihre Kosten.

Unsere Unterkunft :

Schon oft waren wir zu Gast im 3-Sterne-Hotel Corona (www.hotel-corona.it) in Wolkenstein, das unmittelbar an den Pisten und Liftanlagen liegt und uns so den Einstieg in das traumhafte Skigebiet „Dolomiti Superski" quasi vor der Haustüre ermöglicht. Das stilvoll renovierte Hotel bietet Südtiroler Wohlfühl-Atmosphäre mit gediegen ausgestatteten Doppelzimmern und Aufenthaltsräumen. Nach dem Skilauf locken Bar sowie Wellnessbereich mit Sauna und Whirlpool zum Relaxen. Ein leckeres Frühstücksbuffet am Morgen und heimische Weine sowie Südtiroler „Schmankerl" verwöhnen uns beim 4-Gänge-Abendmenü nach einem herrlichen Skitag - eben „dolce vita" …

Details

Fahrten-Nr.	**23/24 - 4**
Zeit	**Samstag, 16.03.2024 bis Samstag, 23.03.2024**
Zielgruppe	Ski-Club-Mitglieder jeden Alters, gerne auch Einzelreisende, für fortgeschrittene Skifahrer
Skigebiet	Dolomiti-SuperSki
Ort	Wolkenstein
Unterkunft	HOTEL CORONA*** 39048 Val Gardena - Italien
Zimmerart	Doppelzimmer Superior, Einzelzimmer Economy
Leistungen	• Halbpension mit Frühstücksbuffet • 4-Gang-Wahlmenü am Abend • Zimmer mit Dusche/Bad und WC und TV (teilweise Balkon) • Sauna, Whirlpool • skiläuferische Betreuung • das Trainingsprogramm ist beim Fahrtenleiter einzusehen
Anreise	privat, Ankunft am 16.03.2024 bis 18:00 Uhr
Kosten	**pro Person 7 Tage HP in der folgenden Zimmerkategorie:** • im Superior Doppelzimmer 1085,- € • im Doppelzimmer 995,- € • im Economy Einzelzimmer 1067,- € Die Kurtaxe ist im Preis enthalten
Skipass	• Superski Dolomiti (6 Tage) 325,- € • Superski Dolomiti (6 Tage) für Teilnehmer älter als 26.11.1957 293,- €
Anmeldung	**bis 01.12.2023** (Anmeldeschluss) Schriftlich unter dem Kennwort **„23/24 - 4 Wolkenstein"**
Kontakt	Stefan Burger E-Mail: stefan.burger@skiclub-wermelskirchen.de Telefon: 02196 972540
Anzahlung	300,- € je Teilnehmer mit Angabe des Kennwortes "23/24 - 4 Wolkenstein" Skatbank (Niederlassung Volksbank Altenburger Land) IBAN: DE39 8306 5408 0005 3349 26
Restzahlung	vor Ort - (Vereinsmitgliedschaft vorausgesetzt); weitere Zahlungsmodalitäten siehe Reisehinweise
Teilnehmer	mindestens 9 Personen, bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl entstehen zusätzliche Kosten

OSTER-FAMILIENFAHRT

Hier sind die Kinder König

Das malerische Skigebiet „Tre Valli“ umfasst die Skigebiete Val di Fassa, Passo San Pellegrino und Alpe Lusia und bietet für Familien ein ideales und besonders schneesicheres Skigebiet. Hier findet vom ambitionierten Carver bis zum Mini-Pistenflitzer, der gerade seine ersten Spuren in den Schnee zieht, jeder die perfekte Piste. Insgesamt bieten 100 km Piste unbeschwertes Pistenvergnügen.
Das schneesichere Skigebiet „Tre Valli“ liegt „direkt vor der Türe“ nur wenige Gehminuten von unserer Unterkunft Hotel Cristallo entfernt. Bei entsprechender Schneelage können geübte Skifahrer fast bis zum Hoteleingang abfahren.
Gegen Aufpreis kann der Dolomiti-Superskipass erworben werden, mit dem die „Sella Ronda“ gefahren werden kann.

Unsere Unterkunft:

Wir wohnen im 3S -Sterne-Hotel „Cristallo“ in unmittelbarer Nähe zum Skigebiet. Die Hotelküche verwöhnt uns mit einem reichhaltigen Frühstück und einem abwechslungsreichen Abendessen.
In der hauseigenen Bar kann der Skitag gemütlich beendet werden.

Details

Fahrten-Nr.	**23/24 - 5**
Zeit	**Samstag, 23.03.2024, bis Samstag, 30.03.2024**
Zielgruppe	Familien mit Kindern jeden Alters, Erwachsene
Skigebiet	Trevalli, https://bit.ly/3skRNNA
Unterkunft	Hotel Cristallo***S Passo San Pellegrino 38035 Moena (TN) - Italy www.hotel-cristallo.com
Leistungen	• Übernachtung mit Halbpension • Skiläuferische Betreuung • 6-Tage-Skipass „Tre Valli“ (Preise für 24 sind unter Vorbehalt) Das Trainingsprogramm ist bei der Fahrtenleiterin einzusehen
Anreise	Privat, Ankunft am Samstag, 23.03.2024 bis 18:00 Uhr
Kosten	**pro Person (exkl. Skipass)** Erwachsene im Doppelzimmer Classic 660,-€ bis 2,99 Jahre ohne skiläuferische Betreuung 25,- € Kinder 3,00 bis 8,99 Jahre 450,- € Kinder 9,00 bis 12,99 Jahre 510,- € Kinder 13,00 bis 16,99 575,- €
Skipass	**6-Tage-Skipass Trevalli -** Erwachsene 230,- € Kinder geboren nach 1.1.07 160,- € Kinder geboren nach 27.11.13 frei *Das Skipassbüro teilt mit: Die Preise können auf Grund außerordentlicher steuerlicher, währungspolitischer und sozialer Maßnahmen eine Änderung erfahren.*
Hinweis	Begrenzte Anzahl von Classic-Zimmern. Gegen einen Aufpreis von 30€ je Person sind Zimmer der Kategorie Superior verfügbar. Zimmerwunsch bitte auf der Anmeldung angeben. Vergabe erfolgt nach Reihenfolge der Buchung. Die Zimmer werden unabhängig von der tatsächlichen Belegung mit 2 Erwachsenen berechnet. **Kinderpreise gelten nur bei Unterbringung im Zimmer der Eltern.** Nichtmitglieder siehe Seite **Reisehinweise.**
Anmeldung	**bis 03.01.2024** (Anmeldeschluss) Schriftlich unter dem Kennwort „**23/24-5 Oster-Fahrt**“
Kontakt	Marei Diedrichs E-Mail: marei.diedrichs@skiclub-wermelskirchen.de Telefon: 02191-4617947
Anzahlung	100,- € je Teilnehmer mit Angabe des Kennwortes “23/24-5 Osterfahrt“ Skatbank (Niederlassung Volksbank Altenburger Land) IBAN: DE39 8306 5408 0005 3349 26
Restzahlung	vor Ort - (Vereinsmitgliedschaft vorausgesetzt); weitere Zahlungsmodalitäten siehe Reisehinweise
Teilnehmer	mindestens 40 Personen, Teilnehmerzahl begrenzt

TRAININGSFAHRTEN

JUGEND-FAHRT

Für junge Erwachsene ab 18 Jahren

Ihr wollt diesen Winter gemeinsam mit euren Freunden im Schnee verbringen, neue Freunde kennenlernen und so richtig Spaß beim Ski-Laufen haben? Dann seid ihr richtig bei unserer Jugend-Fahrt 18+

Das genaue Zielgebiet steht noch nicht fest. Alle Details zu Ort, Unterkunt und Anreise geben wir baldmöglichst im Internet bekannt. Oder können beim Fahrtenleiter erfragt werden.

Freut euch auf tolle Leute, Firn und entspanntes Skifahren. Coole Aktionen wie „Freeriden“ und Fun Park kommen natürlich auch nicht zu kurz.
Unsere ausgebildeten Übungsleiter zeigen euch an fünf Skitagen das Skigebiet und die besten Abfahrten. Tägliche Trainingseinheiten verfeinern eure Technik.

Wir freuen uns auf eine abgefahrene Zeit mit euch!

Details

Fahrten-Nr.	23/24-6
Zeit	Osterferien, genauer Termin folgt im Internet
Zielgruppe	Jugendliche und junge Erwachsene (Alter 18+) kein Anfängerunterricht möglich!
Ort	Details stehen noch nicht fest
Unterkunft	Details stehen noch nicht fest
Leistungen	• Alle Details zur Unterkunft können beim Fahrtenleiter sowie in Kürze im Internet eingesehen werden • 5- Tage-Skipass für das jeweilige Skigebiet • Skiläuferische Betreuung • Das Trainingsprogramm ist bei dem Fahrtenleiter einzusehen
Anreise	Details stehen noch nicht fest, evtl. im Reisebus
Abreise	Details stehen noch nicht fest
Kosten	ca. € 900,- pro Person inkl. 5-Tage-Skipass
Anmeldung	Schriftlich unter dem Kennwort „ **23/24-6 - Jugend-Oster-Fahrt**“
Kontakt	Luke Zollenkopf E-Mail: luke.zollenkopf@skiclub-wermelskirchen.de Telefon: 01573- 65 45 795
Anzahlung	275,- € je Teilnehmer mit Angabe des Kennwortes **“23/24-6 Jugend-Osterfahrt“** Skatbank (Niederlassung Volksbank Altenburger Land) IBAN: DE39 8306 5408 0005 3349 26
Restzahlung	Restzahlung bis 14 Tage vor Reiseantritt - (Vereinsmitgliedschaft vorausgesetzt); weitere Zahlungsmodalitäten siehe Reisehinweise
Teilnehmer	mindestens 50 Personen

Reisehinweise

Reisebedingungen

An den Trainingsfahrten des Ski-Club 1952 Wermelskirchen e.V., im folgenden SCW genannt, können nur Vereinsmitglieder teilnehmen. Nichtmitglieder müssen mindestens für ein Kalenderjahr dem Verein beitreten, wenn sie an einer Trainingsfahrt teilnehmen möchten.

1. Anmeldung/Bestätigung

1.1 Bitte nehmen Sie Ihre Anmeldung schriftlich vor und verwenden Sie dafür das Anmeldeformular in diesem Heft. Bitte melden Sie dabei alle mitfahrenden Kinder an, gleich welchen Alters, mit der Angabe, ob die Kinder im Zimmer der Eltern untergebracht werden sollen.

1.2 Mit der Anmeldung bieten Sie dem SCW den Abschluss eines Reisevertrages schriftlich an.
Der Reisevertrag kommt ausschließlich mit dem Zugang der schriftlichen Buchungsbestätigung bei Ihnen zustande.

2. Leistungen und Preise

2.1 Die Leistungsverpflichtung des SCW ergibt sich ausschließlich aus derBuchungsbestätigung in Verbindung mit der Ausschreibung nach Maßgabe aller im Prospekt enthaltenen Hinweise und Erläuterungen.

2.2 Die Fahrtenleiter und Übungsleiter des SCW üben die Funktion eines Reiseleiters aus und begleiten die Gruppen - je nach skiläuferischer Zusammensetzung - auch auf der Piste (im Langlaufprogramm in der Loipe).
Ein Anspruch auf Skiunterricht besteht, auch bei den Jugendfahrten, nur dort, wo dies Bestandteil der ausgeschriebenen Leistungen bzw. Inhalt ausdrücklicher vertraglicher Vereinbarungen ist.

2.3 Bei den Familienfahrten werden Kinder ab 6 Jahren skiläuferisch betreut, wenn sie mit den Skiern einigermaßen vertraut sind und liften können.

2.4 Bei allen ausgeschriebenen Reisen, bei denen der Skipass im Reisepreis eingeschlossen ist, gilt dieser für alle Aufenthaltstage mit Ausnahme des An- und Abreisetages, wenn in der Reiseausschreibung nichts anderes angegeben ist.
Der SCW haftet, eigenes Verschulden sowie das seiner Leistungsträger ausgenommen, nicht für den Verlust des Skipasses.

2.5. Bei Reisen mit Busbeförderung werden bei eigener Anreise keine anteiligen Beförderungskosten erstattet.

3. Zahlung

3.1 Nach Vertragsabschluss (Zugang der Buchungsbestätigung beim Teilnehmer) ist eine Anzahlung zu leisten, deren Höhe sich aus der Reiseausschreibung ergibt. Die Anzahlung darf jedoch 50 % des Reisepreises und maximal €300,00 pro Person nicht überschreiten. Die Anzahlung wird auf den Gesamtpreis angerechnet. Wir bitten um Überweisung innerhalb von 10 Tagen nach Zugang der Buchungsbestätigung.

3.2 Sollte die Anzahlung beim SCW nicht innerhalb dieser Frist eingehen, wird der SCW die Anzahlung unter Fristsetzung anmahnen. Die Nichtzahlung des Anzahlungsbetrages bewirkt keine Aufhebung des Vertrages. Der Reisevertrag bleibt auch bei Nichtzahlung der Anzahlung gültig. Der SCW ist jedoch in diesem Fall berechtigt, nach Fristablauf die Buchung zu stornieren, das heißt, vom Reisevertrag zurückzutreten. Er wird in diesem Fall dem Teilnehmer die Kündigungserklärung unverzüglich nach Fristablauf übermitteln.

3.3 Die Restzahlung des Reisepreises darf nur gegen Aushändigung eines Sicherungsscheines im Sinne von § 651 k Abs. 3 BGB erfolgen.

3.4 Die Restzahlung ist fällig am Reise Ort, soweit in der jeweiligen Ausschreibung nichts anderes vereinbart ist. Sie ist an den Fahrtenleiter des SCW zu bezahlen. Zuvor händigt der Fahrtenleiter den Sicherungsschein aus.

3.5 Es wird darauf hingewiesen, dass der Nichtantritt der Reise ohne ausdrückliche Reiserücktrittserklärung keinen Rücktritt von der Fahrt darstellt, sondern der Teilnehmer zur Bezahlung des vollen Reisepreises verpflichtet bleibt.

4. Rücktritt durch den Kunden/Umbuchung

4.1 Der Teilnehmer kann jederzeit vor Reisebeginn von der Reise zurücktreten. Maßgeblich ist der Zugang der Rücktrittserklärung beim SCW. Die Rücktrittserklärung soll in Schriftform erfolgen.

4.2 Tritt der Teilnehmer vom Reisevertrag zurück, so kann der SCW Ersatz für die getroffenen Reisevorkehrungen und für seine Aufwendungen verlangen. Bei Berechnung des Ersatzes sind gewöhnlich ersparte Aufwendungen und mögliche, anderweitige Verwendungen der Reiseleitung berücksichtigt. Der SCW kann diesen Ersatzanspruch unter Berücksichtigung der nachstehenden Gliederung nach der Nähe des Zeitpunktes zum vertraglichen vereinbarten Reisebeginn pauschalieren.

4.3 Diese pauschalierten Stornogebühren betragen je angemeldetem Teilnehmer:
bis 30 Tage vor Reiseantritt 10 % (maximal in der Höhe des Anzahlungsbetrages),
vom 29. bis 15. Tag vor Reiseantritt 30 %, ab dem 14. Tag vor Reiseantritt 50 %,
des Reisepreises.

4.4 Der SCW behält sich vor, im Einzelfall höhere Kosten als die Pauschalen zu berechnen. Diese konkreten, höheren Kosten sind dem Teil- nehmer vom SCW nachzuweisen und zu belegen.

4.5 Dem Teilnehmer bleibt es unbenommen, dem SCW im Falle der Erhebung der pauschalierten Stornogebühren nachzuweisen, dass dem SCW keine oder nur geringere Kosten als die erhobene Pauschale entstanden sind.

5. Versicherungen

5.1 Der SCW hat für alle Teilnehmer bei der ARAG Allgemeine Versicherungs AG eine obligatorische Insolvenz-Versicherung abgeschlossen.
Außerdem sind alle Teilnehmer im Rahmen und Umfang des jeweils gültigen Sportversicherungsvertrages der Sporthilfe e.V. im LSB NW unfallversichert.

5.2 Alle Teilnehmer an Veranstaltungen des Bildungswerkes LSB NW sind im Rahmen eines gesonderten Versicherungsvertrages über das Bildungswerk versichert. Der Versicherungsschutz besteht auf der Grundlage der vertraglichen Bestimmungen der jeweils gültigen Sportversicherung der Sporthilfe e.V. des LSB NW.

5.3 Für weitergehenden Versicherungsschutz und soweit der Teilnehmer nicht bereits ausreichend versichert ist - empfiehlt der SCW den Abschluss einer Reiseversicherung oder der DSV-Aktiv-Versicherung. Die für den Abschluss notwendigen Unterlagen erhält der Teilnehmer auf Anforderung beim SCW.

6. Rücktritt und Kündigung durch den SCW

6.1 Für alle vom SCW ausgeschriebenen Reisen gilt eine Mindestteilnehmerzahl, die in der jeweiligen Ausschreibung der Reise angegeben ist.

6.2 Wird die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, so leitet der SCW dem Teilnehmer spätestens 4 Wochen vor Reisebeginn die Erklärung zu, mit der die Reise abgesagt wird. In diesem Fall wird dem Teilnehmer die geleistete Anzahlung vom SCW unverzüglich voll zurückerstattet.

6.3 Der SCW kann den Reisevertrag nach Antritt der Reise kündigen, wenn der Teilnehmer die Durchführung der Reise ungeachtet einer Mahnung des SCW bzw. der von ihm eingesetzten Fahrtenleiter nachhaltig stört oder wenn er sich in solchem Maße vertragswidrig verhält, dass die sofortige Aufhebung des Vertrages gerechtfertigt ist. Kündigt der SCW, so behält er den Anspruch auf den Reisepreis; er muss sich jedoch den Wert der ersparten Aufwendungen, sowie diejenigen Vorteile, die er aus einer anderweitigen Verwendung der nicht in Anspruch genommenen Leistungen erlangt, einschließlich der ihm von den Leistungsträgern gutgebrachten Beträge, anrechnen lassen. Die vom SCW eingesetzten Fahrtenleiter sind ausdrücklich bevollmächtigt, die Interessen des SCW in diesen Fällen wahrzunehmen.

7. Obliegenheiten des Reisenden, Kündigung durch den Reisenden

7.1 Die sich aus § 651d Abs. 2 BGB ergebende Verpflichtung zur Mängelanzeige ist bei Reisen des SCW dahingehend konkretisiert, dass der Teilnehmer verpflichtet ist, auftretende Mängel unverzüglich dem vom SCW eingesetzten Fahrtenleiter anzuzeigen und um Abhilfe zu ersuchen.

7.2 Ansprüche entfallen nur dann nicht, wenn die dem Reisenden obliegende Rüge unverschuldet unterbleibt.

7.3 Wird die Reise infolge Reisemangels erheblich beeinträchtigt, so kann der Teilnehmer den Vertrag kündigen. Dasselbe gilt, wenn ihm die Reise infolge eines solchen Mangels aus wichtigen, dem SCW erkennbaren Grund nicht zuzumuten ist. Diese Kündigung ist erst zulässig, wenn der SCW bzw. der Fahrtenleiter eine ihnen vom Reisenden bestimmte angemessene Frist haben verstreichen lassen, ohne Abhilfe zu leisten.
Dieser Bestimmung bedarf es nicht, wenn die Abhilfe unmöglich ist oder vom SCW oder dem Fahrtenleiter verweigert wird oder in den vom Gesetz vorgesehenen Fällen. Erfolgt nach diesen Bestimmungen eine zulässige Kündigung des Reisevertrages durch den Reiseteilnehmer, so bestimmen sich die Rechtsfolgen dieser Kündigung nach den §§ 651 e Abs. 3 und Abs. 4 BGB; die Vorschrift des § 651 j BGB bleibt hiervon unberührt.

7.4 Die gesetzliche Obliegenheit des Reisenden nach § 651 g Abs. 1 BGB, reisevertragsrechtliche Gewährleistungsansprüche innerhalb eines Monats nach der vertraglich vorgesehenen Beendigung der Reise gegenüber dem Reiseveranstalter geltend zu machen, wird in Bezug auf den mit dem SCW abgeschlossenen Reisevertrag wie folgt konkretisiert und erweitert:

a) Sämtliche Ansprüche, die im Zusammenhang mit dem Reisevertrag, bzw. den vom SCW erbrachten Leistungen stehen, gleich aus welchem Rechtsgrund, hat der Reiseteilnehmer innerhalb eines Monates nach dem vertraglich vorgesehenen Rückreisedatum gegenüber dem SCW geltend zu machen.

b) Die Geltendmachung kann fristwahrend nur gegenüber dem SCW unter folgender Anschrift erfolgen:
Ski-Club 1952 Wermelskirchen e.V., Postfach 4023, 42918 Wermelskirchen.

c) Durch die vorstehenden Bestimmungen bleiben die gesetzlichen Regelungen über eine verschuldete Fristversäumnis durch den Kunden sowie die Vorschriften über die Hemmung der Verjährungsfrist unberührt.

8. Haftung

Die vertragliche Haftung des SCW für Schäden, die nicht Körperschäden sind (auch die Haftung für die Verletzung vor-, neben- oder nach vertraglicher Pflichten)ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt, soweit

a) ein Schaden des Reisenden weder vorsätzlich noch grob fahrlässig herbeigeführt worden ist, oder

b) der SCW für einen dem Reisenden entstehenden Schaden allein wegen eines Verschuldens eines Leistungsträgers verantwortlich ist.

9. Verjährung

9.1 Ansprüche des Reiseteilnehmers gegenüber dem SCW, gleich aus welchem Rechtsgrund - jedoch mit Ausnahme von Ansprüchen des Reiseteilnehmers gegen den SCW aus unerlaubter Handlung - verjähren nach 6 Monaten ab dem vertraglich vorgesehenen Rückreisedatum. Dies gilt insbesondere auch für Ansprüche aus der Verletzung von vorvertraglichen Pflichten und von Nebenpflichten aus dem Reisevertrag.

9.2 Durch die vorstehenden Bestimmungen bleiben die gesetzlichen Bestimmungen aus § 651 g BGB bezüglich der Folgen eines unverschuldeten Fristversäumnisses und zur Hemmung der Verjährungsfrist unberührt.

10. Pass-/ Visa- und Gesundheitsvorschriften

Der Teilnehmer ist für die Einhaltung aller für die Durchführung der Reise wichtigen Vorschriften selbst verantwortlich. Alle Nachteile die aus der Nichtbefolgung dieser Vorschriften erwachsen, gehen zu seinen Lasten, ausgenommen, wenn sie durch eine schuldhafte Falsch- oder Nichtinformation des SCW bedingt sind.

11. Besondere Regelungen im Zusammenhang mit Pandemien (insb. Coronavirus)

11.1 Die Parteien sind sich einig, dass der SCW die vereinbarten Reiseleistungen in Zusammenarbeit mit den lokalen Leistungserbringern stets unter Einhaltung und nach Maßgabe der zum jeweiligen Reisezeitpunkt geltenden behördlichen Vorgaben und Auflagen erbringen wird.

11.2 Der Reisende erklärt sich einverstanden, angemessene Nutzungsregelungen – oder Beschränkungen der Leistungserbringer bei der Inanspruchnahme von Reiseleistungen zu beachten und im Falle von auftretenden typischen Krankheitssymptomen die Reiseleistung und den Leistungsträger unverzüglich zu verständigen.

12. Sonstige Bestimmungen

12.1 Sollten einzelne der vorstehenden Bestimmungen oder sonstige Bestimmungen des Reisevertrages unwirksam sein oder unwirksam werden, so hat dies nicht die Unwirksamkeit des gesamten Reisevertrages zur Folge.

12.2 Der Reisende kann den SCW nur an dessen Sitz verklagen.

Ski-Club
1952 Wermelskirchen e.V.

Postfach 40 23
42918 Wermelskirchen
info@skiclub-wermelskirchen.de
www.skiclub-wermelskirchen.de

Eintrittserklärung

Ich/Wir beantragen hiermit die Mitgliedschaft im Ski-Club 1952 Wermelskirchen e.V. (SCW) und erkenne(n) die Satzung des SCW an (einsehbar unter www.skiclub-wermelskirchen.de).

	Name	Vorname	Geburtsdatum	Sparte
Mitglied				
Partner				
Kind 1				
Kind 2				
Kind 3				

Sparten **1** - Ski **2** - Badminton **3** - Badminton Hobby | * nur bei Ski möglich

Straße, Hausnummer

Telefon (privat)/Mobil

PLZ, Ort

E-Mail

Für geliehene vereinseigene Gegenstände übernehme ich/wir die volle Haftung. Bei Verlust habe ich/wir für den verursachten Schaden aufzukommen. | Der Austritt kann nur zu Jahresende erfolgen. Es gelten die jeweils aktuellen Mitgliedsbeiträge. Aufnahmegebühr und Beiträge finden Sie auf der SCW-Website: **www.skiclub-wermelskirchen.de**
Ich erkläre mich damit einverstanden, dass vorstehende Daten für vereinsinterne Zwecke in einer EDV-gestützten Mitglieder- und Beitragsdatei gespeichert werden. Im Übrigen wird auf § 18 der Vereinssatzung verwiesen. Ohne dieses Einverständnis kann eine Mitgliedschaft nicht begründet werden.

Datum, Unterschrift (bei Minderjährigen die Erziehungsberechtigten)

SEPA-Basis-Lastschriftmandat

Ski-Club 1952 Wermelskirchen e.V., Postfach 4028, 42918 Wermelskirchen

Name und Anschrift des Zahlungsempfängers (Gläubiger)

DE65 ZZZ0 0000 0745 56

Gläubiger-ID (CI/Creditor Identifier)

Mitgliedsnummer:

Mandatsreferenz

Ich/Wir ermächtige(n)

Ski-Club 1952 Wermelskirchen e.V.

Name des Zahlungsempfängers

Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die vom Ski-Club 1952 Wermelskirchen e.V. auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber/Zahlungspflichtiger

Vorname, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Bank

DE

IBAN (bei Minderjährigen die Erziehungsberechtigten)

Ort, Datum und Unterschrift (Zahlungspflichtiger)

ANMELDUNG

Ski-Club
1952 Wermelskirchen e.V.

An:
Ski-Club 1952 Wermelskirchen e.V.
Postfach 40 23
42918 Wermelskirchen

Absender

Vorname, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

Email

Reiseanmeldung

Hiermit melde ich folgende Teilnehmer für die Ski-Club-Fahrt unter dem Kennwort _____ an.

Reiseteilnehmer

1. Name | Vorname | Geburtsdatum
2. Name | Vorname | Geburtsdatum
3. Name | Vorname | Geburtsdatum
4. Name | Vorname | Geburtsdatum
5. Name | Vorname | Geburtsdatum

Anzahl der Skifahrer

Anzahl der Snowboarder

Bemerkung (z.B. Unterbringungs-/Zimmerwunsch o.ä.):

Hiermit bestätige(n) ich/wir, dass ich/wir die Reisebedingungen gelesen habe(n) und akzeptiere(n).

Ort, Datum

Unterschrift

Ski-Club
1952 Wermelskirchen e.V.

Ski-Club 1952 Wermelskirchen e.V.

Datenschutzbeauftragter
Marc Dieluweit
datenschutz@skiclub-wermelskirchen.de

An:
Ski-Club 1952 Wermelskirchen e.V.
Postfach 40 23
42918 Wermelskirchen

Einwilligung in die Zusendung von Newslettern und Vereinsinformationen per E-Mail

Ich stimme der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten für Vereins- und Newsletterzwecke gemäß der beim Vorstand des Ski-Club 1952 Wermelskirchen e.V. einzusehenden Datenschutzerklärung zu und erkläre mich damit einverstanden, dass mir der Ski-Club 1952 Wermelskirchen e.V. Vereinsinformationen und Newsletter per E-Mail zusendet.

Mir ist bekannt, dass ich jederzeit mein Einverständnis gegenüber dem Verein, vertreten durch seinen Vorstand, schriftlich widerrufen kann.

Vorname, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

Email

Bitte pro Person ein Formular ausfüllen.
Das Schreiben bitte vollständig ausgefüllt zurücksenden.

Per Post: Schreiben passend falten und in ein Kuvert mit Sichtfenster stecken
Per Mail an: info@skiclub-wermelskirchen.de
Per Fax an: 02196 8879859

Datum und Ort

Unterschrift

Besten Dank im Voraus.

Der Vorstand

DATENSCHUTZ

Ski-Club
1952 Wermelskirchen e.V.

Ski-Club 1952 Wermelskirchen e.V.

Datenschutzbeauftragter
Marc Dieluweit
datenschutz@skiclub-wermelskirchen.de

An:
Ski-Club 1952 Wermelskirchen e.V.
Postfach 40 23
42918 Wermelskirchen

Einwilligung zur Verwendung von Personenabbildungen

Hiermit willige ich in die Anfertigung, Nutzung und Veröffentlichung von Personenabbildungen von mir oder meinem minderjährigen Kind durch den Ski-Club 1952 Wermelskirchen e.V. ein.

Die Einwilligung gilt für die Verwendung der Fotos für nachfolgende Zwecke:

- Veröffentlichung und Verbreitung in den Publikationen des Vereins;
- Veröffentlichung auf den Internetseiten des Vereins, sowie auf Social Media z.B. Instagram;
- Information der Presse zur Berichterstattung über Veranstaltungen des Vereins.

Die Einräumung der Rechte erfolgt vergütungsfrei und umfasst das Recht zur Bearbeitung, soweit diese nicht entstellend ist. Meine Einwilligung ist bei Einzelabbildungen jederzeit für die Zukunft widerruflich. Bei Mehrpersonenabbildungen ist meine Einwilligung unwiderruflich, sofern nicht eine Interessenabwägung eindeutig zu meinen Gunsten ausfällt. Im Fall des Widerrufs dürfen entsprechende Einzelabbildungen zukünftig nicht mehr für die o.g. Zwecke verwendet werden und sind unverzüglich aus den entsprechenden Veröffentlichungen zu löschen.

Vorname, Name

Vorname, Name des Kindes

Geburtsdatum des Kindes

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Email

Bitte pro Person ein Formular ausfüllen.
Das Schreiben bitte vollständig ausgefüllt zurücksenden.

Per Post: Schreiben passend falten und in ein Kuvert mit Sichtfenster stecken
Per Mail an: info@skiclub-wermelskirchen.de
Per Fax an: 02196 8879859

Datum und Ort

Unterschrift

Besten Dank im Voraus.

Der Vorstand

Postfach 4023
42918 Wermelskirchen
info@skiclub-wermelskirchen.de
www.skiclub-wermelskirchen.de

1. Vorsitzender: Markus Reichwein
August-Lütgenau-Str. 7, 42499 Hückeswagen
Telefon: 02192 83136
markus.reichwein@skiclub-wermelskirchen.de

Vereinsregister: AG Köln Nr. 200 280

25+2 Jahre Badminton beim Ski-Club

Die Jubiläumsfeier

„Badminton beim SCW – macht viel Spaß und tut nicht weh“ – so heißt es in unserer neuen Badminton-„Hymne“,die am 6.5.2023 aus vielen Kehlen durch die MZH Dhünn erschallte.
Und in der Tat: Dieser Abend tat nicht nur nicht weh, sondern war wunderschön – fast schon eine rauschende Ballnacht. Über 100 Leute waren dabei, um mit uns 25+2 Jahre Badminton beim Ski-Club zu feiern.

So war die Stadt Wermelskirchen durch Bürgermeisterin **Marion Lück**, ihren 1. Stellvertreter **Stefan Leßenich**, durch den Vorsitzenden des Stadtsportverbandes **Rainer Bleek** und die Leiterin des Amtes für Soziales und Inklusion und Geschäftsführerin des Stadtsportverbandes **Tanja Dehnen** vertreten.
Auch der komplette Vorstand unseres Ski-Clubs feierte mit uns dieses Jubiläum.

Natürlich wurden auch Reden„geschwungen“, um unsere Geschichte im angemessenen Rahmen zu würdigen.
So konnten die Moderatoren **Norbert Seidenberg** und **Michael Hackstein** in ihrem, mit vielen Fotos angereichertem Rückblick nicht nur **Christine Kaiser** als Gründungsmitglied, sondern auch den damaligen Vorstand des Ski-Clubs interviewen.
Insbesondere **Manni Schmidt** begeisterte hier mit „flammenden Worten“ und **Markus Reichwein** hob in seiner Ansprache noch mal den Wert der Abteilungsgründung auch für den Gesamtverein hervor.
Schade, dass **Jörg Hausmann** – neben Christine und Norbert dritter Abteilungsgründer – kurzfristig seine Teilnahme absagen musste.

Dabei war aber **Martin Knupp**, der mit **„Standing Ovations“** begrüßt wurde. Er erklärte seine Sicht auf die „Ski-Club-Dinge“ und die Gründe, die ihn - als weltweit anerkannten Badmintonfachmann und Trainer - zu seinem Engagement in unserer Abteilung seit 2001 bewogen hatten. In der Tat war und ist für uns Martins Engagement **wie ein Lottogewinn**.

Doch auch das aktuelle Geschehen fand Beachtung.Hier wurde insbesondere die Top-Leistung unserer **2. Mannschaft** hervorgehoben, die nach einem wahren Sturmlauf durch die Kreisliga die Meisterschaft und den Aufstieg in die Bezirksklasse feiern konnte.

Natürlich durfte die Rückschau nicht enden, ohne in besonderer Weise einem Mann zu danken, der nicht nur Gründungsmitglied der Abteilung ist, sondern auch seit 25+2 Jahren den Weg als Abteilungsvorsitzender entscheidend prägt(e): **Norbert Seidenberg**.

Aber es wurde natürlich nicht nur geredet an diesem Abend:
Es gab leckeres Essen und Trinken(von **Sandra Hokkeler** organisiert).
Es gab Musik Live an Gitarre, Mundharmonika und Dudelsack durch Michael Hackstein und von unserem DJ **Jan Ebinghaus**, der auch entscheidend für die hervorragende Technik an diesem Abend verantwortlich war.

Es wurde geklönt, getrunken und getanzt…

Schön, dass wir an diesem Abend auch einige unserer ehemaligen Mitspieler*innen wiedersehen konnten,die zum Teil längere Reisen auf sich genommen hatten um dabei zu sein.
Ein besonderer Dank geht an **Oliver Manz**, der den ganzen Abend als „rasender Reporter“ für uns durch die Halle eilte und Foto um Foto schoss.
Leider können wir hier nur wenige seiner tollen Bilder zeigen.

Hier gibt es mehr davon :

Saison 2022/23

Nicht nur wegen des Jubiläums hatten wir Grund zu feiern. Auch die Saison war für uns endlich mal wieder äußerst erfreulich:
Wir waren mit 8 Mannschaften angetreten, und am Ende fuhren wir einen Meistertitel, eine Vizemeisterschaft und zwei 3.Plätze ein – keine schlechte Ausbeute.

Herausragend war das Abschneiden unserer **2. Mannschaft**, die als Spielgemeinschaft mit dem SV Wipperfürth in der **Kreisliga** antrat.
Das Team machte die **Meisterschaft** und damit den Aufstieg in die Bezirksklasse bereits am drittletzten Spieltag perfekt.
Sensationell war der Sturm der Mannschaft durch die Liga: 5-mal mit 8:0, 6-mal mit 7:1 und nur einmal "knapp" mit 5:3 gewonnen - WOW 24:0 Punkte nach 12 Spieltagen.
Herzlichen Glückwunsch an **Andrea Mayer, Janine Kneib, Marc Goos, Marc Wallitschek, Pascal Bekendam, Jan Ebinghaus, Thorsten Hermann und André Krägenbrink.**

Auch unsere **Erste** – als SG mit Wipperfürth gemeldet - hat in der **Bezirksklasse** eine Supersaison hingelegt. Punktgleich mit dem Zweiten holte die Mannschaft am Ende den ausgezeichneten **3.Platz**. Fast wäre es dem Team gelungen, mit einem 2. Platz das bisher beste Ergebnis aller Zeiten für Ski-Club Teams in der Bezirksklasse zu wiederholen. Die Mannschaft holte 9 Siege und 2 Remis bei nur 3 Niederlagen.
Super gelaufen für **Nadja Fischer, Yesim Asik, Matthias Post,Christian Neugebauer, Louis Gries und Caj Höfer.**

Auch unsere Dritte konnte sich am Ende freuen. Denn die als Ski-Club in der **Kreisklasse** ins Rennen gegangene Mannschaft wurde vor und auch im Verlauf der Saison verjüngt und verstärkt und erreichte am Ende mit 9 Punkten **Platz Vier.** Eine gute Saison für:
Ulrike Borchel, Carina Grüterich, Lena Fischer, Ulla Diemer, David Grüterich, Nick Rehbach, Nicolas Klemm, Gian-Luca Mühlenfeld, Oliver Manz, Michael Hackstein, Florian Rechner, Norbert Seidenberg und Klaus-Dieter Nouvertne.

In den **U19 Bezirksliga Gruppen** waren wir mit 3 Mannschaften angetreten, die alle als Spielgemeinschaften mit dem TBH gemeldet waren.
Für unsere **J1** lief es dabei besonders gut. Die Mannschaft holte am Ende den **2.Platz**, der das Team auch zur Teilnahme am Alex-Hecker-Bezirkspokal berechtigte.
Leider konnten sie krankheits- und verletzungsbedingt zu diesem Saisonhöhepunkt nicht antreten. Aber auch ohne diese Zugabe war es hervorragend gelaufen für **Lea Hokkeler, Nina Hokkeler, Tim Rechner, Philip Bahr, Philipp Stangier und Julien Eisert**.
Auch unsere **J2** schnitt mit einem **3.Platz** sehr gut ab. Endlich durften **Maren Horsch,Pia Schwenk, Mika Lindinger, Till Schwenk, Jan Bekendam und Marc Lingscheid** in der Altersgruppe an den Start gehen, zu der sie auch gehören… und schon kamen mit 5 Siegen und 1 Remis Erfolge.
Für unsere **J3** war es eine schwere Saison. Das in der Vorsaison noch als Minimannschaft ins Rennen gegangene Team musste feststellen, dass in der Bezirksliga doch ein etwas heftigerer Wind weht. Dennoch blieben auch sie **nicht ohne Erfolgserlebnisse: Louisa Hasselkuß, Jana Rauschert, Tim Jäger, Robin Coen, Felix Deutsch, Tobias Wiegand und Jason Kaiser.**

Bei den **U19 Mini**mannschaften waren wir mit einem Team als SG mit dem TBH am Start. **Pia Hölscher, Emma Stiefelhagen, Mika Lüttike, Dennis Schulz und Oliver Stangier** holten am Ende Platz 5, nachdem sie mit 2 Siegen und 1 Remis punkten konnten. Doch auch in einigen Spielen, die sie abgeben mussten, waren sie nah dran und auf Augenhöhe.
Bei den **U15 Mini**mannschaften waren wir mit einem Ski-Club Team dabei. Hier kamen auch bereits einige Spieler zum Einsatz, die erst vor kurzem in unserem Schnupperkurs erste Erfahrungen mit dem Badmintonsport gesammelt hatten. Am Ende kam die Mannschaft, in der viele oberhalb ihrer (richtigen) Altersklasse antreten mussten, nach 2 Siegen und 2 Remis auf **Platz 4**. Angesichts der Umstände eine **sehr gut**e Leistung von **Fabian Pieper, Kilian Niewöhner, Marlon Gries, Moritz Bahr, Anton Friske, Marten Thiel und Max Pfau.**

Wie geht es weiter ?

Mittlerweile läuft schon die neue Saison, in der wir mit 9 Teams vertreten sind. Bei den "Senioren" (O19), bei denen wir eigentlich mit 2 Mannschaften in der Bezirksklasse antreten durften, haben sich größere Veränderungen ergeben.

Aus beruflichen Gründen können einige Spieler unserer ehemaligen Ersten nicht oder nur bedingt zum Einsatz kommen. Daher haben wir diese Mannschaft als Spielgemeinschaft mit dem Radevormwalder TV als unsere neue Zweite in der Kreisliga gemeldet. Mit 2 Siegen ist die Mannschaft sehr gut in die neue Saison gekommen.
Unsere neue Erste ist die ehemalige Zweite, die nun als Aufsteiger versuchen wird, die Klasse zu halten. Nach 3 Spieltagen weist das Team ein ausgeglichenes Punktekonto auf – ein guter Beginn.

Unsere ehemalige J1 ist jetzt als SG mit dem Radevormwalder TV als dritte Mannschaft in der Kreisklasse angetreten und muss sich erst mal an die „Luft bei den O19“ gewöhnen.
Teile unserer ehemalige Dritten treten jetzt mit Neueinsteigern aus dem diesjährigen Schnupperkurs als 4. Mannschaft ebenfalls in der Kreisklasse an. Auch hier ist es zunächst für die meisten wichtig, Spielerfahrung aufzubauen.
Bei den U19 haben wir 2 Mannschaften als SG mit dem TBH im Rennen.
Eine Minimannschaft gibt es in U15. Unsere neue M1 ist mit 5:1 Punkten sehr erfolgreich gestartet und aktueller Tabellenführer.
Auch in U13 sind wir endlich wieder vertreten: 2 Minimannschaften, von denen eine als SG mit dem TBH gemeldet ist.
Schau'n wir mal, was draus wird.

Vereinsmeisterschaften 2023

Mit 35 Teilnehmer*innen war der Besuch unserer Vereinsmeisterschaften in diesem Jahr etwas enttäuschend. Möglicherweise hatte das allzu gute Sommerwetter den einen oder anderen bewogen, lieber etwas draußen zu unternehmen.
Egal – diejenigen die da waren, lieferten sich packende Duelle und zeigten den Zuschauern tolles Badminton.
Nachdem am Morgen die Wettbewerbe für die Altersklassen U11 und U15 stattgefunden hatten, gingen nachmittags U19 und O19 ins Rennen.

Für die Turnierleitung sorgten **Lea Hokkeler** und **Jan Ebinghaus**. **Lea Neugebauer** schaute schon mal genau zu...und durfte auch schon mal die eine oder andere Spielpaarung per Mikrofon durchsagen.
Für ein gutes „Warmup“ sorgten die Spieler*innen selbst.

3 Akteure konnten in diesem Jahr ihre Titel aus dem Vorjahr verteidigen: **Anton Friske** bei U11, **Maren Horsch** bei den Mädchen U19 (im Vorjahr bei U15) und **Christian Neugebauer** bei den Herren O19.

Alle Ergebnisse unter :

In der Altersgruppe U11 schauen unsere Trainer besonders genau hin. Denn hier sind diejenigen am Start, die vor ca. 1,5 Jahren bei uns mit einem Schnupperkurs begonnen haben. Erfreulich war festzustellen, dass sich alle sehr gut entwickelt haben. Sie lieferten sich spannende Spiele, die zum Teil erst im 3.Satz entschieden wurden. Der Sieger war allerdings unangefochten: **Anton Friske** war in allen Spielen deutlich überlegen und wurde Vereinsmeister. Bemerkenswert war auch, dass die einzige „Dame“ in diesem Feld, **Julia Bekendam**, sich nach 3 Siegen auf Platz 2 spielen konnte.

Bei den Mädchen U15 waren die Spiele zum Teil sehr knapp.
Platz 1 ging aber eindeutig an **Joanne Araujo**.

Eine kleine Überraschung gab es bei den Jungen U15. Denn hier konnte sich am Ende **Jan Bekendam** - nach einem knappen Finalsieg – vor **Mika Lindinger** durchsetzen.

Maren Horsch konnte ihren Vorjahrestitel (bei den U15) auch in der Klasse U19 verteidigen. Ihr gelangen an diesem Tag 2 deutliche Siege über ihre Konkurrentinnen. Platz 2 ging an **Pia Schwenk**, die in diesem Jahr vor **Louisa Hasselkuß** landen konnte.

Ein superspannendes Finale lieferten sich bei den Jungen U19 **Tim Rechner** und **Marc Lingscheid**, in dem Tim nach 3 Sätzen die Oberhand behalten konnte.

Keine Überraschung gab es bei den O19. Hier konnte **Christian Neugebauer** seinen Vorjahrestitel vor **Marc Wallitschek** verteidigen. Bemerkenswert war die Leistung von **Klaus Eisert**, der sich gegen die „jungen Wilden“ teuer verkaufte, auch wenn klar war, dass er nicht auf den vorderen Plätzen landen konnte.

Ranglistenturniere

Bei Ranglistenturnieren werden unsere (nicht nur jungen) Spieler*innen in besonderer Weise gefordert – und damit gefördert. Deshalb versuchen wir schon seit langem, Teilnehmer für diese Turniere zu gewinnen. Besonders gut gelingt das, wenn wir selbst ein solches Turnier ausrichten – wie im August dieses Jahres.
Dort traten 52 Spieler*innen aus 15 Vereinen an, um in den Altersklassen U11 bis U15 Ranglistenpunkte zu ergattern. Wegen der hohen Teilnehmerzahl waren wir dazu in die MZH Dabringhausen „umgezogen". Denn hier gibt es 9 statt 7 Felder, so dass der Turnierverlauf zügiger vonstatten gehen konnte.
Für einen reibungsfreien Ablauf sorgten in der Turnierleitung bravourös **Jana Rauschert** und **Colin Scharrenbroich.**

Im Turnier trotzten alle Teilnehmer*innen den schwül-warmen Temperaturen und zeigten gute Leistungen und spannende Spiele.
Natürlich waren vor heimischen Publikum auch junge Leute von uns dabei – 8 hatten wir ins Rennen geschickt.
Das beste Ergebnis gelang dabei **Mayla Robbe**, die als Dritte in ihrer Altersklasse U13 einen Treppchenplatz ergattern konnte.

Doch auch alle anderen gaben ihr Bestes und enttäuschten nicht. So wurden (ebenfalls bei den Mädchen U13) **Laura Schumacher** 5-te und **Nike Wrobel** 6-te.
Bei den Jungen U13 ergatterte **Max Pfau** Platz 6. **Marten Thiel** und **Anton Friske** wurden 9-ter bzw. 12-ter.
Bei den Jungen U15 wurde **Marlon Gries** am Ende 10-ter , und bei den Jüngsten, den U11, wurde unser Youngster **Toni Robbe** 15-ter.
Auch wenn sie nicht ganz vorne dabei sein konnten, so haben alle sicher wichtige Erfahrungen sammeln können, so dass es beim nächsten mal durchaus weiter nach oben gehen kann.

Ein großer Dank geht an alle, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben, vor allem an **Familie Hokkeler** und an alle, die mit ihren Spenden und/oder ihrem Einsatz dafür sorgten, dass niemand verhungern und verdursten musste.

Bereits im Februar erreichten bei einem Ranglistenturnier in Solingen **Louisa Hasselkuß** und **Pia Schwenk** einen hervorragenden dritten Platz im Doppel der Klasse U17.
Ebenfalls in Solingen waren im Doppel der Klasse U19 **Marc Lingscheid** und **Jan Bekendam** am Start. Nach – durch Lospech bedingtem - schwierigem Start konnte sich die beiden immer weiter steigern und holten am Ende nach überzeugendem Spiel Platz 7.

Auf dem Weg zu den Westdeutschen Meisterschaften ?

Anfang September fanden in Bergisch-Gladbach die Badminton **Bezirksvorentscheidungen** (als 1. Qualifikationsstufe zu den Westdeutschen Meisterschaften) für die Altersklassen U11 - U19 statt. Dabei nahmen 6 unserer jungen Sportler*innen teil.
Das beste Ergebnis erzielte dabei **Maren Horsch**, die zusammen mit ihrem **Mixed** Partner **Mike Fischer** (Radevormwalder TV) in der Klasse **U19 gewann** und damit sicher die Qualifikation zu den Verbandsvorentscheidungen am 23.09. in Refrath erreichte.
Jana Rauschert holte mit ihrem Mixed Partner **Tim Jäger** (TB Hückeswagen) Platz 3 und qualifizierte sich ebenfalls für die Verbandsvorentscheidungen.

Im **Einzel** der Klasse **U13** musste sich **Mayla Robbe** erst nach 3 Sätzen im Finale geschlagen geben, kann aber auch mit ihrem **2.Platz** sehr zufrieden sein. Denn auch sie ist damit zur Teilnahme an der nächsten Qualifikationsstufe berechtigt.

Auch **Laura Schumacher** darf in Refrath dabei sein: Sie erreichte in derselben Klasse Platz 4.

Toni Robbe (U11) und **Max Pfau** (U13) traten ebenfalls im Einzel an, zeigten ansprechende Leistungen, konnte aber am Ende nicht ganz vorne landen.

Familienturnier 2023

Auch unser Lieblingsturnier hat es in diesem Jahr wieder gegeben: 33 Familienteams – aus Wermelskirchen,Dabringhausen, Hückeswagen, Wuppertal und Geldern – sorgten für Riesenstimmung bei der 22. Auflage unseres Familienturniers.
Im Vorfeld hatten wie immer viele fleißige Hände dafür gesorgt, dass alles vorbereitet war und perfekt funktionierte. Viele Spenden hatten dafür gesorgt, dass auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt war.

Das Aufwärmprogramm leiteten **Jan Bekendam**, **Maren Horsch** und **Fabian Pieper**.
Dann konnte es auch schon losgehen....
mit tollen Spielen, bei denen es auch schon mal zu familieninternen „Duellen" kommen konnte, wie bei **Familie Ickler**, die sich ein spannendes Match mit knappem Ausgang lieferte.

In tollen, speziell für das Familienturnier angeschafften Trikots, trat auch wieder **Familie Neugebauer** an – Super.
Schade, dass Lea nicht fit genug war, um mitspielen zu können...
aber beim Foto war sie natürlich dabei.

Im C-Feld traten die jüngsten und noch unerfahrenen Teilnehmer an.
Hier setzten sich am Ende **Tony und Arndt Robbe** mit 5 Siegen durch.

Alle Ergebnisse gibt es hier :

Im B-Feld waren **Fabian Pieper und Christian Neugebauer** an diesem Tag nicht zu bezwingen. Sie waren in allen Spielen erfolgreich.

Bei den „Profis" im A-Feld konnten **Philip und Stefan Bahr** ihren Titel aus dem Vorjahr nicht verteidigen, da Vater Stefan wegen einer Verletzung nicht antreten konnte. So gab es am Ende den Wanderpokal für **Lena und Matthias Post**, die nach 5 Siegen ganz oben auf dem Siegertreppchen stehen durften - nicht der erste Titel für Matthi bei diesem Turnier.
Am Ende gab es für alle Teilnehmer Urkunden und kleine Geschenke zum Aussuchen, für die 3 besten Teams in jedem Feld Pokale. Eisgutscheine gab's für die Plätze 5 und 8 im A-Feld und jeweils für die Plätze 6 und 9 in B- und C-Feld. Einen Sonderpreis erhielten **Lennard und Melanie Kirschsieper**. Denn sie hatten am Ende mit einem Lächeln gezeigt, dass auch sie zu den Siegern des Turniers gehörten, auch wenn sie nicht ganz vorne landen konnten. Sie hatten Freude und Spaß am Spiel gehabt, und darum ging's ja auch in erster Linie beim Familienturnier.

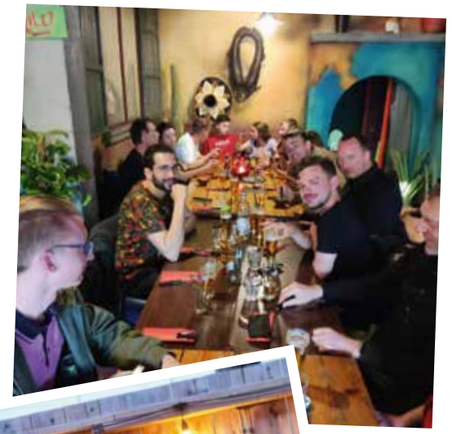
Wir freuen uns schon auf Folge 23 im nächsten Jahr.

019 Fahrt nach Renesse

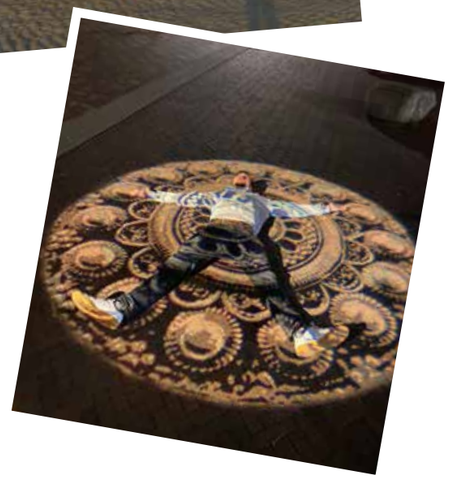
Endlich hat es geklappt mit unserer schon lange geplanten (aber von Corona verhinderten) 019 Fahrt nach „Holland, ans Meer“. Renesse war unser Ziel, und dort blieben wir nach der Anreise an Himmelfahrt für 3 tolle Tage.
Für unsere 17 Leute hatten wir auf einem Campinplatz drei Chalets gemietet, Strand und Ort nicht weit entfernt, für Sportler wie uns zu Fuß überhaupt kein Problem.
Versorgen mussten wir uns hier selbst, aber auch das hatten wir natürlich im Griff ...als gestandene Hausfrauen und -männer.

Ein bisschen erholen wollten wir uns hier schon, aber Langeweile kam definitiv nicht auf.
Wir waren am Strand. Hier wurden ausgiebig Strandtennis, Kubb und Boule gespielt. Einige fanden sogar den Weg ins noch recht kalte Wasser der Nordsee und ernteten bewundernde Blicke und Worte.
Wie schon vor Jahren bei den Jugendfahrten gab es eine Fußgängerralleye. Dabei mussten die Teilnehmer nicht nur ihren Weg durch Renesse finden und Fragen beantworten, sondern auch (mehr oder weniger bekannte) Musikstücke erkennen, die ihnen vor der tollen Kulisse von „Schloss Moermond“ auf einem Dudelsack vorgespielt wurden.
Höhepunkt war sicher das abschließende Burgenbauen am Strand.

Ein Grillabend stand ebenfalls auf dem Programm und natürlich „Feiern“ im Ort. (Denn dafür ist Renesse ja auch bekannt).



Auch künstlerisch haben wir uns in Renesse verewigt. So beeindruckten nicht nur unsere „Schattenformationen“ am Strand, sondern auch unsere nächtlichen „Lichtinstallationen“.



Renesse, wir kommen wieder ...

female
fashion & more

Stadt-Karree Wermelskirchen
Telegrafenstraße 43c
42929 Wermelskirchen

Montag - Freitag
9:00 Uhr - 19:00 Uhr
Samstag
9:00 Uhr - 16:00 Uhr

Telefon 02196 4400
www.female-male.de
E-Mail info@female-male.de

Kurz notiert...

Der **Weihnachtsmann** war da...beim letzten Training/Spielen vor der Weihnachtspause. Tolle Idee von Matthi und einigen anderen, die Gelegenheit zu einem kleinen, lockeren Turnier zu nutzen. Wie man sieht, war die Beteiligung sehr gut. Und wenn dann auch noch der „hohe Herr“ persönlich vorbeischaut.
Aber ich kann mir nicht helfen...Das Gesicht kommt mir irgendwie bekannt vor.

Die guten Vorsätze vieler Leute – nach den segens- und essensreichen Weihnachtstagen mehr Sport zu treiben - „gnadenlos ausnutzend“, boten wir ab Januar wieder einen **Schnupperkurs für Erwachsene** an.
Erfolgreich, wie man sieht. Denn uns lagen über 20 Anmeldungen vor. In dem von Norbert Seidenberg geleiteten Kurs zeigten alle Teilnehmer großes Engagement. Viele fanden an unserem Sport so viel Spaß, dass sie auch nach dem Kurs bei uns blieben, … und einige bringen sich auch schon jetzt als Verstärkung für uns in der Mannschaftsmeisterschaft ein.

Und nicht vergessen:

Et hätt noch emmer
joot jejange.

Bereits in der letzten Schneeballausgabe berichteten wir, dass **Nadja Fischer** ihr tolles Engagement aus beruflichen Gründen bei uns nicht fortführen kann.
Nun war es leider so weit. Auf der Jahresversammlung der Abteilung **verabschiedet**en wir sie als **Jugendwartin**. Doch ihre Nachfolgerin im Amt hat den Job bereits angetreten: **Lea Hokkeler.** Wir sind überzeugt, dass auch Lea nach ihrer „Einarbeitung“ die Aufgaben sehr gut bewältigen kann und wünschen ihr Gutes Gelingen.

Auch unsere Mannschaften mussten sich von Nadja verabschieden. Das taten wir am letzten Spieltag, als alle drei 019 Teams parallel zum Heimspiel antraten und so einen tollen Rahmen für die kleine Feier boten. Natürlich gab es Geschenke und liebe Worte für Nadja und ...für alle Anwesenden natürlich Gutes zum Essen und Trinken. Ein schöner Abend…

Mitte September begann ein neuer Schnupperkurs für Kinder. Die Resonanz war wieder einmal überwältigend, es lagen etwa 25 Anmeldungen vor.
Viele von den Kindern waren dann auch beim ersten Termin dabei und hatten sichtlich Spaß an diesem für sie „neuen Abenteuer“. Wie es mit dem Kurs weiterging, werden wir in der nächsten Schneeballausgabe 2024 berichten.

MARTINA ERTL
alpenstille BrandAmbassador

alpen**stille**™

folge
dem Berg

www.alpen**stille.ski**
Bensberger Straße 300 | 51503 Rösrath-Forsbach
T. 022 05.89 42 156 | shop@alpen**stille.de**

Alles für den Wintersport: Bekleidung, Bootfitting, Service, Skiverkauf und -verleih

Ein Druckerzeugnis von
Primus-Print.de